

Baesweiler



STADTINFO VOM 25. MÄRZ 2014

Aktuelles

Schnelles Internet

Stolpersteine

VIA - Erlebnisraum Römerstraße

Osterralleys



Kreuz Apotheke

Dr. Reiner Kreuz - Tobias Kreuz

- seit über 90 Jahren
älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh'n wir hin !

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler

Tel. 0 2401/42 00 - Fax 0 2401/84 34

mail: kreuz-apotheke-baesweiler@t-online.de

info@kreuz-apotheke.de

www.kreuz-apotheke.de

Ab sofort auch per Freecall erreichbar:
0800 - 5738892.

Beratung | Planung | Ausführung



- Elektroinstallation
- Kommunikationstechnik
- Schaltschrank- und Anlagenbau
- Beleuchtungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Elektrodokumentation
- BGVA3 Prüfungen

Thomas-Edison-Str. 5-7
52499 Baesweiler
Tel.: 02401|602828-0
Fax: 02401|602828-11
email: info@e-line.de

www.e-line.de

Ihre 2 Fachgeschäfte im Zentrum von Baesweiler



- Brillen
- Contactlinsen
- Hörgeräte
- Porzellan
- Geschenkartikel
- Schmuck

52499 Baesweiler - Kirchstraße 51 - Tel. 02401/7472



Breitband - Schnelles Internet für Baesweiler

Erste Schritte zur Verbesserung der Versorgungssituation in den unterversorgten Stadtteilen Beggendorf, Floverich und Puffendorf getätigt



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

mit Breitband bezeichnet man den schnellen Zugang zum Internet mit einer hohen Übertragungsgeschwindigkeit. Je mehr Daten übertragen werden sollen, desto größer muss die Übertragungskapazität sein. Wie beim Autoverkehr auch, bestimmen beim Datenverkehr der verfügbare Verkehrsweg und das Verkehrsaufkommen, ob der Verkehr fließt oder nicht. Immer grö-

ßere Bandbreiten erlauben es, Internetseiten und multimediale Inhalte in kürzester Zeit aufzurufen.

Große Teile des Baesweilers Stadtgebietes können aktuell bereits mit Breitbandgeschwindigkeiten versorgt werden. So sind in Teilen der Kernstadt Baesweiler und der Stadtteile Oidweiler und Setterich zwei kabelgebundene Breitbandnetze verfügbar. Laut den Telekommunikationsanbietern und -versorgern sind zum einen über die vorhandenen Kabelnetzanschlüsse Bandbreiten von über 100 Mbit/s und zum anderen über VDSL Bandbreiten bis zu 16 und teilweise bis zu 50 Mbit/s verfügbar. Dagegen weisen die Baesweiler Stadtteile Beggendorf, Floverich, Loverich und Puffendorf eine Unterversorgung auf. In diesen Stadtteilen liegen die tatsächlichen Downloadgeschwindigkeiten oftmals unter 2 Mbit/s.

In den zurückliegenden Jahren haben wir zahlreiche Gespräche mit Telekommunikationsanbietern, Ver-

sorgern etc. geführt, um die Versorgung mit Breitbandinternet in Baesweiler zu verbessern. Erste Erfolge konnten in den neuen Gewerbegebietsabschnitten am CAP erreicht werden. Die dort ansässigen Unternehmen können bei Bedarf auf ein Hochgeschwindigkeitsnetz zurückgreifen und nutzen diese Infrastruktur schon intensiv. Das ist jedoch nur der erste Schritt und weitere werden folgen.

Zum Ende des vergangenen Jahres haben wir erste Maßnahmen durchgeführt, die Versorgungssituation in den unterversorgten Stadtteilen Beggendorf, Floverich, Loverich und Puffendorf zu verbessern. Dazu wurden in diesen Stadtteilen in Form einer Einwohnerbefragung die tatsächlichen sowie die gewünschten Übertragungsgeschwindigkeiten erfragt. Die Ergebnisse dieser Bestands- und Bedarfserhebung liegen nun vor und wurden auf den Internetseiten von Breitband-NRW veröffentlicht. Durch diese Offenlegung wird ermittelt, ob ein Telekommunikationsanbieter bereit ist, die unterversorgten Ortsteile ohne Zuschüsse mit schnellen Internetzugängen zu versorgen. Sollte diese Markterkundung ergebnislos bleiben, so wird die Stadt Baesweiler ein Ausschreibungsverfahren durchführen, um anschließend Fördergelder beim Land NRW für den Ausbau beantragen zu können. Da es hier um öffentliche Zuschüsse der Stadt, des Landes als auch der EU geht, müssen diese Abläufe strikt mit den bestehenden Richtlinien und Vorschriften abgestimmt sein. Dieser gesamte Prozess bis hin zu einem erfolgreichen Breitbandausbau kann sich durchaus über einen

Zeitraum von 12 bis 24 Monaten erstrecken.

Gleichzeitig führen wir zurzeit Gespräche mit Telekommunikationsanbietern und Netzbetreibern, um die Möglichkeiten eines rein privatwirtschaftlichen Auf- und Ausbaus der Breitbandversorgung in den Ortsteilen auszuloten.

In den nächsten Wochen werden zur Frage des kurzfristigen Ausbaus durch privatwirtschaftliche Unternehmen Bürgerinformationsveranstaltungen für die Ortsteile Beggendorf, Loverich, Floverich und Puffendorf durchgeführt, die wie folgt stattfinden: **Puffendorf**, Mittwoch, 2. April 2014, 19.00 Uhr, Vereinsheim, Hofstr. 5; **Loverich**, Donnerstag, 3. April 2014, 19.00 Uhr, Mehrzweckhalle, Josefstr. 2; **Beggendorf**, Dienstag, 8. April 2014, 19.00 Uhr, EWW Bürgerhalle, Langgasse 42.

Weitere Informationen zum Thema „Schnelles Internet für Baesweiler - Breitband“ finden Sie auf unserer Homepage www.baesweiler.de.

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

natürlich möchte ich es an dieser Stelle nicht versäumen, Ihnen und Ihren Familien schon jetzt ein frohes Osterfest und den Kindern schöne und erholsame Ferien zu wünschen.

Ihr

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

**5 Cent pro Liter
Günstiger Tanken!**

Diese Aktion ist gültig bis 31.05.2014

6 x 30 Liter,
tanken
**1x Autowäsche
GRATIS!**
entspricht **5 Cent**
Preisvorteil/Liter

**FÜR
LACK
LIEBHABER**

PM Soft Wash

Wilhelm-Röntgen-Straße 1 · 52499 Baesweiler

www.cranen.de

Kompetenz rund um
den Bau seit 1946

Cranen

Bauunternehmen Cranen · GmbH & Co. KG
Thomas-Edison-Straße 2 · 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 91 70 - 0 · E-Mail bauen@cranen.de

**Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern:
(außerhalb des Bürgerbüros):**

montags, mittwochs und freitags: 8.30 bis 12.00 Uhr
 dienstags: 8.30 bis 12.00 Uhr und
 14.00 bis 17.30 Uhr
 donnerstags: 8.30 bis 12.00 Uhr
 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags: 7.30 bis 16.30 Uhr
 dienstags: 7.30 bis 17.30 Uhr
 mittwochs und freitags: 7.30 bis 12.30 Uhr
 samstags: 10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Die Sprechstunde von Bürgermeister Prof. Dr. Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die wöchentliche Sprechstunde fällt in den Osterferien (14. bis 25.04.2014) aus. Der Bürgermeister ist natürlich wie gewohnt per E-Mail unter willi.linkens@stadt.baesweiler.de sowie telefonisch über sein Vorzimmer unter 02401/800-204 oder - 205 zu erreichen.

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags: 10.00 bis 12.00 Uhr
 dienstags: 14.00 bis 17.30 Uhr
 montags, dienstags, donnerstags und freitags: 8.30 bis 10.00 Uhr
**nur nach Vereinbarung
 mittwochs ganztägig geschlossen!**

Sprechzeiten jobcenter (im Rathaus Setterich):

Telefonische Terminvereinbarung zwischen 08.00 und 08.30 Uhr

Öffnungszeiten (für Gespräche nach Terminvereinbarung):

montags und dienstags: 8.00 bis 12.30 Uhr und
 13.30 bis 15.30 Uhr
 mittwochs: 8.00 bis 12.30 Uhr
 donnerstags: 8.00 bis 12.30 Uhr und
 13.30 bis 17.30 Uhr
 freitags: 8.00 bis 12.30 Uhr

Notfall-Sprechzeiten ohne Terminvereinbarung:

montags und freitags: 9.00 bis 09.30 Uhr

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags: 9.00 bis 11.00 Uhr
 donnerstags: 16.00 bis 18.00 Uhr
 Telefon: 02401/2081

Bekanntmachungen

Während der diesjährigen **Osterferien bzw. an den Osterfeiertagen** bleiben die nachstehenden Einrichtungen der Stadt Baesweiler wie folgt geschlossen:

Stadtbücherei

18.04.2014 - 21.04.2014 (Karfreitag bis Ostermontag)

Alle Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen im Stadtgebiet, das Lehrschwimmbecken Grengracht sowie die ewv-Bürger-Halle Beggendorf

14.04.2014 - 27.04.2014 (Osterferien)

Am **01.05.2014 (Maifeiertag)** bleiben die Stadtbücherei sowie alle Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen im Stadtgebiet, das Lehrschwimmbecken Grengracht sowie die ewv-Bürger-Halle Beggendorf geschlossen.

Wenn viel auf dem Spiel steht, wird Erfahrung zweifach wichtig.

**ZWEI
FACH
RECHT**

Gabriele Goeble
Heinz Hanel

Wir betreiben unsere Anwaltskanzlei nach dem Prinzip der vorbeugenden Beratung und der engagierten Vertretung.

Das nennen wir unser Zweifach-Recht-Prinzip.

Anwaltssozietät
Goeble & Hanel
Kirchstrasse 40 A
52499 Baesweiler

Tel. 02401 608 680 - 0
www.zweifach-recht.de

über **40 Jahre**
Landwirtschaftliche Erzeugnisse aus eigenem Anbau
 Familie **Koch**
 Obstanlagen
 Gemüseanbau

Oidtweiler - Schwarzer Weg 20 - Telefon 02401/606777
 Oidtweiler - Eschweilerstraße 59 - Telefon 02401/2386

Ostereier

bunt oder frisch müssen auf den Ostertisch



Ostereier
 z.B. bunte Stck. **0,25**

Eier aus eigener Hühnerhaltung

Eier zum Färben

DRK Pflegedienst

30 Jahre im Dienste der Menschen in Baesweiler

Wir beraten Sie gerne zu allen Themen rund um die Pflege



Heike Wacht
Pflegedienstleitung



Marlene Behrendt
Verwaltung

Kückstraße 41
 Tel. 02401 / 601 39 - 0
 Fax 02401 / 601 39 - 29
 www.drk.ac
 pflege.baesweiler@drk.ac





Tollitätenempfang im Rathaus Setterich

Zum traditionellen Prinzenempfang konnte Bürgermeister Dr. Willi Linkens am Karnevalsfreitag neben stattlichen Abordnungen aller Baesweiler Karnevalsvereine das Stadtprinzenpaar Dieter und Edith Schönebeck, die Prinzenpaare Marko Esser und Miriam Wagner sowie Dirk und Simone Woronowicz, Marktprinzessin Anne Göbbels und die Kindertollitäten Damian und Joelina Stefan, René Schusser, Dustin Woronowicz, Jana Thelen und Alina Kochs begrüßen.

„Es ist toll, mit welcher Fröhlichkeit und Farbenpracht Sie unsere liebenswerte Stadt auch in diesem Jahr repräsentieren und wieder in eine närrische Hochburg verwandeln“, freute sich der Bürgermeister über die tolle Stimmung im Rathaus und machte deutlich, dass er stolz sei, in Baesweiler so viele engagiert Karnevalisten zu haben, die „alle unter einer Kappe“ bereit seien, das närrische Brauchtum zu pflegen.

Peter Jansen, Präsident des Karnevals-Ausschusses-Setterich (K.A.S.), führte schwungvoll durch das närrische Kurzprogramm, bei dem das Tanzmariechen der Ehrengarde, Saskia Theil, sowie die Showtanzgruppen „Diamonds“ und „Young Spirit“ vom K.A.S. mit ihren Auftritten für Begeisterung sorgten. Anschließend wurde - wie es sich für Karnevalisten gehört - kräftig gefeiert, geschunkelt, gesungen und getanzt.



Wetten, wir sind günstiger?!
50 € sind Ihnen sicher

50,- € Gutschein von
amazon.de sichern

Wir wetten, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen, z.B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung, zur HUK-COBURG mindestens 50 € im Jahr sparen.

Verlieren wir die Wette, erhalten Sie einen Einkaufsgutschein von Amazon.de im Wert von 50 €, ohne weitere Verpflichtung.

Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Vergleichstermin! Die Wette gilt bis zum 31.12.2014.*

Vertrauensfrau
Melanie Meulenber
Telefon 02401 608389
Telefax 02401 6013302
Melanie.Meulenber@HUKvm.de
Heinrich-Heine-Ring 28
52499 Baesweiler

Vertrauensfrau
Sibylle Kuckartz
Telefon 02401 895096
Telefax 02401 1699
Sibylle.Kuckartz@HUKvm.de
Hügelstr. 12
52499 Baesweiler

* Teilnahmebedingungen unter
www.huk.de/checkwette



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Das Freizeitbad Parkstraße ist am 18.04.2014 (Karfreitag) und am 20.04.2014 (Ostersonntag) geschlossen. Am 21.04.2014 (Ostermontag) und am 01.05.2014 (Maifeiertag) ist das Freizeitbad von 08.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Am Dienstag, dem 22.04.2014, öffnet das Freizeitbad wegen der Grundreinigung erst ab 13.30 Uhr. Gleichzeitig wird auf die erweiterten Öffnungszeiten während der Osterferien hingewiesen.

Wochentag	Benutzungszeit von - bis	Benutzer
Montag	13.30 Uhr - 19.00 Uhr	Familienbad, mit Rutsche zusätzlich: „Badespaß“ mit Wasserspielgeräten bis 17.00 Uhr
	19.30 Uhr - 21.30 Uhr	Vereinsschwimmen
Dienstag	07.00 Uhr - 10.00 Uhr 09.00 Uhr - 09.30 Uhr	Familienbad, ohne Rutsche zusätzlich: Wassergymnastik für alle
	10.00 Uhr - 21.30 Uhr	Familienbad, mit Rutsche
Mittwoch	07.00 Uhr - 10.00 Uhr 10.00 Uhr - 17.00 Uhr 17.00 Uhr - 18.00 Uhr 18.00 Uhr - 19.30 Uhr 19.00 Uhr - 19.30 Uhr	Familienbad, ohne Rutsche Familienbad, mit Rutsche Frauenbad, mit Rutsche Frauenbad, ohne Rutsche zusätzlich: Wassergymnastik für Frauen
	19.30 Uhr - 21.30 Uhr	Familienbad, mit Rutsche
Donnerstag	07.00 Uhr - 10.00 Uhr 09.15 Uhr - 10.00 Uhr	Familienbad, ohne Rutsche zusätzlich: Wassergymnastik für Senioren
	10.00 Uhr - 21.30 Uhr 13.30 Uhr - 17.00 Uhr	Familienbad, mit Rutsche zusätzlich: „Badespaß“ mit Wasserspielgeräten
	20.00 Uhr - 21.30 Uhr	zusätzlich: Schwimmen, Entspannen, Musik
Freitag	07.00 Uhr - 10.00 Uhr 10.00 Uhr - 20.00 Uhr 20.00 Uhr - 21.30 Uhr	Familienbad, ohne Rutsche Familienbad, mit Rutsche Vereinsschwimmen
Samstag	08.00 Uhr - 19.00 Uhr	Familienbad, mit Rutsche
Sonntag	08.30 Uhr - 10.00 Uhr	Familienbad, mit Rutsche
	10.00 Uhr - 12.00 Uhr	Familienbad, ohne Rutsche (Hubboden 60 cm)
	12.00 Uhr - 17.30 Uhr	Familienbad, mit Rutsche

Durchfahrverbot für LKW

Mit Freigabe der B57n wird es bald ein Durchfahrverbot für LKW auf verschiedenen Straßen in Baesweiler geben. Die neue Bundesstraße ist eine Ausweichmöglichkeit für den Durchgangsverkehr und schafft insbesondere für den Lieferverkehr aus den Gewerbegebieten direkte Zufahrtsmöglichkeiten zu den Autobahnan schlüssen in Aldenhoven und Aldorf/Hoengen.

Um den innerörtlichen Durchgangsverkehr bzw. den Anlieferverkehr zum Gewerbegebiet durch Baesweiler zu reduzieren, sollen die bisherigen innerörtlichen „Schleichwege“ zum Gewerbegebiet, insbesondere auf der Hauptstraße in Setterich, aber auch auf der Aachener Straße in Baesweiler und der Goethestraße in Beggendorf, für den durchfahrenden LKW-Verkehr gesperrt werden.

Der Ausschuss für Verkehr und Umwelt der Stadt Baesweiler hatte diese Vorschläge auf Antrag der CDU-Ratsfraktion und des CDU-Ortsverbandes Setterich beschlossen. Daraufhin wurden seitens der Verwaltung vielfältige Gespräche mit dem Landesbetrieb Straßenbau, der StädteRegion Aachen sowie der Polizei geführt, um entsprechende Konzeptvorschläge bezüglich einer Beschilderung an den genannten Straßen zu erreichen. Trotz schwieriger rechtlicher Fragestellungen konnte auf Grund der konstruktiven Zusammenarbeit der verschiedenen Behörden letztlich ein Konzeptvorschlag seitens des Ordnungsamtes erarbeitet werden, der lediglich dem LKW-Anlieferverkehr und dem landwirtschaftlichen Verkehr eine Durchfahrt auf den o.g. Straßen ermöglicht und ansonsten ein Durchfahrverbot für LKW vorschreibt. Damit wird der gewerbliche Verkehr Richtung der Gewerbegebiete Übach-Palenberg und Baesweiler, aber auch durchgehender Verkehr auf der ehemaligen B 57, auf die neue Ortsumgehung B 57n verlagert.

Umgesetzt wird dieses Durchfahrverbot nach vollständiger Fertigstellung der gesamten Beschilderung für die B 57n, die derzeit vom Landesbetrieb Straßenbau beauftragt wird und in den nächsten Monaten realisiert werden soll. Darüber hinaus werden seitens der Stadt Baesweiler die Hersteller von Navigationsgeräten für den Schwerlastverkehr über die Neuregelungen informiert.

g r a b m a l e

GROSSAUSSTELLUNG



Fensterbänke · Treppenstufen · Küchenarbeitsplatten · Waschtischabdeckung

herausragend in
qualität und preis

B 57

zwischen alsdorf
und baesweiler
tel. 02401 / 89411

frechen
STEIN

B57n: Neue Ortsumgehung von Baesweiler offiziell für Verkehr freigegeben

Knapp sechs Jahre nach Baubeginn gaben am Dienstag, 25. Februar, Vertreter von Bund und Land die B57-Ortsumgehung Baesweiler offiziell für den Verkehr frei. Mit dem Neubau der 7,4 Kilometer langen und circa 17 Millionen Euro teuren Strecke werden die Reisezeiten für den überregionalen Verkehr verkürzt. Gleichzeitig entlastet die Ortsumgehung die Stadtstraßen von Baesweiler und Übach-Palenberg/Boscheln.

Enak Ferlemann, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur: „Die neue Ortsumgehung hat sowohl für die Bürger als auch die Kraftfahrer erhebliche Vorteile. Weniger Durchgangsverkehr und somit auch weniger Lärm und Emissionen bringen den Anwohnern spürbare Verbesserungen und erhöhen zugleich die Verkehrssicherheit. Nun kann auch der bereits im Jahr 2011 fertig gestellte 1. Bauabschnitt seine Entlastungswirkung voll entfalten.“

Nach dem ersten Spatenstich am 11. August 2008 wurde der nördliche, erste Bauabschnitt im Oktober 2011 dem Verkehr übergeben. Im selben Monat erfolgte der Baubeginn für den südlichen Bauabschnitt.

Bei dieser Ortsumgehung gibt es nur Gewinner, erklärte Gunther Adler, Staatssekretär im Verkehrsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen: „Unsere Unternehmen und Betriebe sind ebenso wie die Bürgerinnen und Bürger auf eine leistungsfähige Infrastruktur angewiesen. Gerade hier, am Nordrand der Städteregion Aachen und in direkter Nähe zu den Niederlanden, war es daher wichtig, den Verkehr flüssiger zu machen.“



Wegen der zum größten Teil weiten Abstände zu Wohnbebauung ist die Lärmbelastung für die Menschen relativ gering. In Boscheln mindert ein bis zu vier Meter hoher Erdwall die Geräuschkulisse. Zudem liegt die Straße dort zum Teil bis zu sechs Meter tiefer als das angrenzende Gelände. Auch in Baesweiler-Beggendorf mindert ein zusätzlicher Erdwall östlich der Trasse die Verkehrsgerausche.

„Die während der Arbeiten eingerichteten Baustellenumfahrungen haben bewirkt, dass Autofahrerinnen und Autofahrer kaum gestört wurden“, erinnerte Winfried Pudenz, Hauptgeschäftsführer beim Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen, noch einmal an die effektive Baudurchführung für die Ortsumgehung. „Mit nur einem halben Jahr war die Bauzeit des Straßenbaus im zweiten Abschnitt zudem sehr gering, da im Zweischicht-Betrieb gearbeitet wurde.“

„Das jahrelange Drängen der Stadt Baesweiler auf Realisierung der Ortsumgehung war erfolgreich. Nach der sicherlich notwendigen Eingewöhnungsphase auch für die Anlieferer zu den Gewerbegebieten und durch unsere Verkehrslenkung, werden die Ortslagen Setterich und

Baesweiler entlastet. Außerdem erhält unser Gewerbegebiet einen deutlich höheren Stellenwert, weil es sehr gut an die Autobahn angebunden ist“, freute sich Bürgermeister Dr. Willi Linkens über die Fertigstellung der B57n.

Im Bereich Baesweiler fand, das belegen archäologische Funde, bereits zur Römerzeit Fernverkehr statt. In den 1960er Jahren entstand die Idee einer „Wurmtalautobahn“ von der A4 bei Aachen nach Norden, die jedoch wegen ökologischer Probleme bald verworfen wurde. Aus diesen Planungen hat sich im 21. Jahrhundert die Ortsumgehung Baesweiler entwickelt.

Beim Ausgleich für den „Eingriff in die Natur“ wurde die so genannte Biotopverbundplanung der StädteRegion Aachen im Bereich der Berghalde Carl-Alexander und des Gutes Altmerberen aufgegriffen. Ein Großteil der rund 21 Hektar Ausgleichsflächen wurde in diesem Bereich angelegt. Da die neue Straße für Tiere eine Barriere darstellt, wurden sechs Kleintierdurchlässe gebaut. Zusätzlich wurde die Unterführung mit einem Wirtschaftsweg so ausgebaut, dass auf diesem Weg auch Rehe und andere Wildtiere die B57n sicher queren können.



30.000 € für Kinder und Jugendliche in Baesweiler

Die Baesweiler Bürgerstiftung, die seit 2006 als rechtlich selbstständige und gemeinnützige Stiftung in Baesweiler tätig ist, hat in ihrer Stiftungsratssitzung am 25.02.2014 über die Bereitstellung und Verteilung der Mittel für 2014 entschieden. Aufgrund der im Jahr 2013 vereinnahmten Spenden und Zinsen stehen der Bürgerstiftung in 2014 **30.000,00 €** für Fördermaßnahmen zur Verfügung.

Nach der von Rat der Stadt Baesweiler beschlossenen Satzung sollen die Gelder entsprechend dem Stiftungszweck insbesondere verwendet werden für

- Hilfe für Kinder und Jugendliche in Notlagen,
- Angebote der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Jugendschutzes,
- Angebote zur Förderung der musikalischen und künstlerischen Früherziehung,
- Angebote zur Förderung der Erziehung in der Familie,
- Angebote zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege,
- Förderung des Sports von Kindern und Jugendlichen sowie von Freizeitaktivitäten derselben, wenn sie maßgeblich der Bildung, Erziehung oder Völkerverständigung dienen.

Eine Förderung wird nur gewährt, wenn über die satzungsmäßig festgelegten Förderkriterien hinaus eine finanzielle Hilfsbedürftigkeit in der Familie gegeben ist.

Das Stiftungsvermögen der Baesweiler Bürgerstiftung beläuft sich derzeit **143.990,29 €**.

In 2013 hat die Bürgerstiftung mit einem Betrag von über 24.000,00 € Maßnahmen gefördert. Beispielhaft seien genannt:

- Die Übernahme der Kosten des Mittagessens sowie der Ganztagsbetreuung für Kinder in den Ganztagskindergärten im Stadtgebiet sowie den Offenen Ganztagschulen,
- Zuschüsse für die Teilnahme an Ferienmaßnahmen für Kinder und Jugendliche,
- die Zahlung von Beträgen an die Kindergärten im Stadtgebiet zur Verwendung für Selbstbeteiligungen der Kinder aus Familien, denen die finanziellen Mittel fehlen (je Kindergartengruppe wurde ein Betrag in Höhe von 100,00 € als Jahresbeitrag ausgezahlt),
- eine Weihnachtsgeschenkeaktion für nahezu 200 Kinder aus hilfsbedürftigen Familien,
- Kostenzuschüsse für die Anschaffung von Erstausrüstungen für die Schule (Bekleidung, Schuhe, Schulbücher, Lernmittel, Hefte, Bastelmaterial u.ä.),

- Kostenzuschüsse für die Erstkommunion, die Konfirmation oder Tauffeier, die Teilnahme an Klassenfahrten, Zuschüsse für Bekleidung und andere Anschaffungen,
- die Übernahme der Mitgliedsbeiträge in Vereinen und vieles mehr.

Viele Anlässe wurden auch in 2013 wieder genutzt, um Geld für die Baesweiler Bürgerstiftung zu spenden. Hierzu gehörten runde Geburtstage, Spenden ansässiger Firmen, Spenden von Sportvereinen, eine Spende der Seniorenwerkstatt sowie Spenden bei Beerdigungen anstelle von Kranzspenden. Auch viele Privatpersonen lassen der Bürgerstiftung regelmäßig Beträge zukommen.

Allen Spendern möchte die Bürgerstiftung auch an dieser Stelle noch einmal herzlich danken. Sie haben mit Ihrer Spende dazu beigetragen, die vorstehend für das Jahr 2013 aufgeführten Fördermaßnahmen für hilfsbedürftige Kinder und Jugendliche in Baesweiler zu finanzieren.

Gleichzeitig bittet die Bürgerstiftung weiterhin darum, bedürftige Kinder und Jugendliche durch Spenden und Zustiftungen zu unterstützen.

Spenden werden von der Bürgerstiftung zeitnah für ihre satzungsmäßigen Zwecke - hier also für die Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Baesweiler - verwendet. Sie können bis zu einer Höhe von 20 Prozent der Gesamteinkünfte des Zuwendungsgebers als Sonderausgaben steuerlich geltend gemacht werden.

Zustiftungen sind Spenden in den Vermögensstock (Stiftungsvermögen) einer gemeinnützigen Stiftung. Nur die Zinsen des Stiftungsvermögens dürfen für laufende Maßnahmen der Bürgerstiftung verwendet werden. Sie können auf Antrag des Steuerpflichtigen im Jahr der Zuwendung und in den folgenden neun Jahren bis zu einem Gesamtbetrag von 1 Million Euro neben dem oben genannten Spendenabzug abgezogen werden.

Gerne nimmt die Bürgerstiftung auch weitere Anregungen und Vorschläge für die Verwendung von Fördermitteln entgegen. Sie erreichen den Vorstandsvorsitzenden Bürgermeister Dr. Willi Linkens unter der Telefonnummer: 02401/800-204 oder den Geschäftsführer Thomas Jansen unter der Telefonnummer: 02401/800-524. Den Flyer der Bürgerstiftung sowie die Geschäftsberichte finden Sie unter www.buergerstiftung.baesweiler.de.

Die Konten der Baesweiler Bürgerstiftung:

Sparkasse Aachen

IBAN: DE69 3905 0000 1071 5588 27 · BIC: AACSD33

VR Bank Baesweiler

IBAN: DE64 3916 2980 4013 0806 15 · BIC: GENODE1WUR



Siedlergemeinschaft Urweg verabschiedet sich mit einer Spende

Das 60-jährige Bestehen hatten sie 2009 noch richtig groß gefeiert. Gut 50 Mitglieder hatte die Baesweiler Siedlergemeinschaft Urweg seinerzeit. Doch dann wurden es immer weniger. Und nun ist endgültig Schluss. Der Verein ist aufgelöst. „Am Ende hatte es einfach keinen Sinn mehr, weiterzumachen“, sagt Willy Feldeisen, der ab 1996 und bis zum Schluss Vorsitzender war. Aber tolle Erinnerungen an Straßenfeste, Weihnachtsfeiern und Ausflüge gibt es reichlich. Die Mitglieder sind gemeinsam in die Jahre gekommen und der Nachwuchs blieb aus. „Deshalb haben wir zum 31. Dezember 2013 den Schlusstrich gezogen“, sagt Willy Feldeisen.

Der noch bestehende Bestand der Vereinskasse in Höhe von insgesamt 830 Euro überreichte Kassiererin Irmgard Feldeisen nun je zur Hälfte an die Baesweiler Tafel und die Baesweiler Bürgerstiftung.

Gunter Demnig verlegt die ersten Stolpersteine in Baesweiler



Am 3. Februar und am 12. März hat der Künstler Gunter Demnig die ersten Stolpersteine in Baesweiler verlegt. Seit 1992 widmet er sich dem Stolpersteinprojekt und erinnert an die Opfer der NS-Zeit, indem er vor ihrem letzten selbstgewählten Wohnort Gedenktafeln aus Messing ins Trottoir einlässt. Einzelschicksale sollen die Stolpersteine deutlich machen. Baesweiler ist die 916. Kommune in Deutschland, die Gunter Demnig besucht, und auch in vielen Ländern Europas gibt es mittlerweile Stolpersteine. Jedes Opfer erhält seinen eigenen Stein, der neben dem Namen auch das Geburtsjahr, das Deportationsjahr sowie Angaben zum Schicksal trägt. Die Stolpersteine werden durch Patenschaften finanziert. Jeder kann eine Patenschaft für die Herstellung und Verlegung eines Stolpersteins übernehmen.

44 Juden wohnten in Baesweiler, das haben die beiden Geschichtsvereine in aufwendiger und akribischer Archivarbeit recherchiert. Einige sind geflohen bzw. ausgewandert, 4 starben eines natürlichen Todes im Heimatort bzw. im Exil, mindestens 25 wurden ermordet und einige Schicksale sind unbekannt. An jede und jeden von ihnen wird demnächst ein Stolperstein erinnern.

„Hier wohnte David Randerath, JG 1877, deportiert 1943, ermordet im besetzten Polen“ steht auf dem ersten Stein, der in Baesweiler verlegt wurde. Von Beruf Viehhändler und Metzger führte David Randerath mit seiner dritten Frau Josefina, geb. Coopmann, geb. am 12.08.1878, in der Bahnhofstraße 13 einen Metzgereibetrieb, den er schon vor der Regierungsübernahme der Nationalsozialisten 1932 an seinen nicht jüdischen Schwiegersonn Arnold Bock verpachtete. Im Frühjahr 1941 wurden David und Josefina Randerath in das sogenannte Judenhaus in Setterich, Haus Elkan, eingewiesen. Von dort aus sind sie vermutlich zunächst in das Judenlager nach Eschweiler-Stich gebracht und 1943 nach Polen deportiert

worden. David Randerath ist für tot erklärt worden, Josefina Randerath gilt als verschollen.

Zur Erinnerung an Familie Elkan und Herrn Sally Kahn wurden in Setterich, Hauptstraße 9, fünf weitere Stolpersteine verlegt. Der aus Niedermerz gebürtige Josef Elkan, geb. am 11.08.1887, war mit Henriette, geb. Gottschalk, geb. am 22.06.1892, verheiratet. Sie hatten zwei Söhne, Ernst, geb. 11.04.1922, und Walter, geb. 24.07.1924. Josef Elkan war Metzger und besaß dort auch ein Schlachthaus. Nebenher betrieb er eine kleinere Landwirtschaft, in der später sein ältester Sohn Ernst mitarbeitete. Josef Elkan war wohlhabend und unterstützte viele Bedürftige des Ortes. Er erfuhr wegen seiner Bescheidenheit und seiner sozialen Einstellung eine hohe Wertschätzung. Als Folge der Einrichtung von sogenannten Judenhäusern wurden im Frühjahr 1941 viele Juden aus Setterich und Umgebung im Haus Elkan zusammengezogen. Ca. 35 Personen befanden sich zwischenzeitlich dort. Anfang 1942 wurde Familie Elkan nach Lodz in Polen deportiert, seitdem gelten sie als verschollen und wurden vermutlich ermordet. Sally Kahn, geb. am 23.02.1914 in Niederzissen, hat als landwirtschaftlicher Gehilfe im Hause Elkan gewohnt. Er wurde am 10. November 1938 in das Konzentrationslager Sachsenhausen überführt und ist vermutlich im 1940 in die Schweiz geflohen. Er hat den Holocaust überlebt.

Erinnerungen an die Ermordung der Familien Randerath, Elkan und Falke

Am 12. März wurden in Baesweiler, Breite Straße 17, drei Stolpersteine für Herschel, Rosa und Simon Falke verlegt. Bürgermeister Dr. Linkens freute sich besonders, Frau Shlomith Zylberberg, Frau Li Heymann und Herrn Elisha Gill begrüßen zu können, Nichte, Großnichte und Neffe von Rosa Falke, die extra aus Israel nach Baesweiler gekommen sind, um an der Verlegung

der Stolpersteine für ihre Angehörigen teilzunehmen. „Es ist eine Ehre für uns, dass Sie gemeinsam mit uns die Stolpersteine verlegen und wir einander die Hände reichen. Mit Ihrem Besuch lassen Sie die Geschichte Wirklichkeit werden“, sagte Dr. Linkens und war beeindruckt von der Offenheit der Gäste. „Ich danke Ihnen sehr, dass Sie es durch das Stolpersteinprojekt möglich machen, der Baesweiler Juden zu gedenken“, sagte Shlomith Zylberberg bewegt.

Herschel Falke, geb. am 26.01.1900, und seine Frau Rosa, geb. Grill, geb. am 28.11.1903, betrieben ab etwa 1927 in der Breite Straße ein Textilgeschäft, bei dem die Kunden die Möglichkeit hatten, Waren auf Kredit zu kaufen, im damaligen Sprachgebrauch ein Abzahlungsgeschäft. Gleichzeitig war Herschel Falke als Reisender in der Textilbranche tätig. Die Eheleute Falke hatten einen Sohn, Simon, geb. am 09.04.1929. Das Geschäft von Familie Falke ging zunächst sehr gut, wurde jedoch durch die politischen Verhältnisse nach dem 30. Januar 1933 mehr und mehr eingeschränkt. Im Juli 1938 wurde zudem die reisende Handelstätigkeit für Juden gesperrt, was die Situation der Falkes erschwerte. Nur wenige Monate später folgte die Reichspogromnacht, die neben einem weiteren sozialen Abstieg der Familie für Herschel Falke fatale Konsequenzen haben sollte. Er gehörte zu den ca. 30.000 männlichen Juden, die verhaftet und anschließend in ein Konzentrationslager verschleppt wurden. Herschel Falke wurde zunächst nach Buchenwald überführt und musste seit 1939 in einem unbekanntem weiteren Lager Zwangsarbeit leisten. Herschel Falke gilt als verschollen.

Rosa Falke war seit 1939 nicht mehr gewerblich tätig und musste den Lebensunterhalt für sich und ihren Sohn von den Ersparnissen bestreiten. Im Frühjahr 1941 kam es zu einer weiteren entwürdigenden Maßnahme. Rosa Falke musste mit ihrem Sohn ihre Wohnung in der

Breite Straße verlassen und in die Sammelunterkunft für Juden im Haus Elkan in Setterich umziehen. Zu Beginn des Jahres 1942 wurden die im Judenhaus eingepferchten Menschen deportiert, auch Rosa und Simon Falke. Rosa Falke wurde nach Polen deportiert, das Deportationsziel von Simon Falke ist unbekannt. Beide gelten als verschollen.

„Die Stolpersteine mahnen uns, das Andenken der Menschen, die die Qualen des NS-Regimes erlitten und ihnen erlagen, zu ehren“, sagte Bürgermeister Dr. Linkens vor den zahlreichen Gästen und Sponsoren, die den Stolpersteinverlegungen beiwohnten. „Niemals dürfen wir zulassen, dass erneut irrationaler und blinder Hass entsteht und solche Ausmaße annimmt, und niemals dürfen wir die Entsetzlichkeiten vergessen, die dem jüdischen Volk angetan wurden“, fuhr der Bürgermeister fort. Er dankte allen Sponsoren, die durch die Übernahme einer Patenschaft die Herstellung und Verlegung der Stolpersteine möglich machen.

Über 43.000 Steine habe er bereits verlegt, sagte Gunter Demnig, doch die Schicksale jedes einzelnen Opfers und immer wieder neue Begegnungen und Eindrücke ließen seine Arbeit nie zur Routine werden. Abschließend zitierte er einen Schüler, dessen Aussage ihn sehr bewegt habe: „Nicht mit den Füßen stolpert man über die Stolpersteine, sondern mit dem Kopf und dem Herzen“. „Unsere ganze Familie in Israel, Schweden und in den USA ist mit ihrem Herzen jetzt mit uns verbunden“, zeigte sich Shlomith Zylberberg überwältigt von der Anteilnahme der Baesweiler Bevölkerung an der Stolpersteinverlegung.





Grundsteinlegung für das Seniorenheim Carl-Alexander

Seniorenwohnpark wird bald fertig sein

Der Endspurt für den Seniorenwohnpark Carl-Alexander hat begonnen. Mit der Grundsteinlegung für das Pflege- und Seniorenheim ist am Herzogenrather Weg jetzt das letzte Teilstück auf den Weg gebracht worden.

80 seniorengerechte Bungalows und 50 barrierefreie Wohneinheiten in mehrstöckigen Gebäuden sind auf dem insgesamt gut 62.000 Quadratmeter großen Areal bereits entstanden. Nun beginnen die Arbeiten für den letzten Abschnitt. Auf gut 5000 Quadratmetern soll es im dreistöckigen Gebäude 90 Betreuungsplätze geben. Das Pflege- und Seniorenheim soll bis zum kommenden Dezember bezugsfertig sein. 90 Arbeitsplätze werden entstehen. Zehn Auszubildende können außerdem ausgebildet werden.

Man wolle den Bedürfnissen der heutigen Senioren gerecht werden, sagt Ralf Eiche, Geschäftsführer von Kuijpers-Pflegedienste: „Wir richten hier ausschließlich Ein-Bett-Zimmer ein.“ Auch eine kleine Cafeteria, nicht nur für die Heimbewohner, sondern für alle Bewohner des Wohnparks, ist geplant. Offenheit und Zentrumsnähe seien ohnehin die Stärken des Parks, betonte Rolf Eiche weiter: „Die Senioren wollen heutzutage nicht mehr abseits vom Schuss wohnen.“

Dass der Wohnpark sehr gefragt ist, freute Bürgermeister Dr. Willi Linkens: „Die attraktive Anlage trägt dazu bei, den Wert unserer Stadt weiter zu steigern.“ Er denke darüber nach, einen Shuttle-Service vom Wohnpark in Richtung Innenstadt einzurichten: „Es müsste möglich sein, zu bestimmten Zeiten solch einen Fahrdienst zu installieren.“

Integriertes Klimaschutzkonzept - IKSK

Die Stadt Baesweiler, ihre Bewohner sowie zahlreiche Unternehmen im Stadtgebiet engagieren sich bereits seit Jahren im Klimaschutz.

Die Stadt hat nunmehr in Zusammenarbeit mit der StädteRegion Aachen und der Gertec GmbH Ingenieurgesellschaft ein „Integriertes Klimaschutzkonzept“ (IKSK) erstellt, indem zahlreiche Maßnahmen entwickelt worden sind, die zukünftig umgesetzt werden sollen, damit Natur, Umwelt und Klimaschutz in unserer lebens- und liebenswerten Stadt auch weiterhin groß geschrieben werden können.

Das erstellte Konzept gibt zudem einen guten Einblick in die Stärken und Potenziale der Stadt Baesweiler. Es zeigt, dass bereits eine Menge erreicht worden ist. Insbesondere

die Vorzeigeprojekte: Umbau des Gymnasiums Baesweiler auf einen Passivhausstandard, die Biogasanlage, die das städtische Freizeitbad in der Parkstraße mit Wärme versorgt, sowie das neue Blockheizkraftwerk in Setterich zeigen, dass die Stadt ihre Vorbildfunktionsaufgabe wahrnimmt.

Das Klimaschutzkonzept wurde im Verkehrs- und Umweltausschuss am 20.02.2014 ausführlich beraten und am 25.02.2014 im Stadtrat einstimmig beschlossen.

Die Stadt Baesweiler bittet um Unterstützung ihrer Initiativen, um so dazu beizutragen, das Klima weiterhin aktiv zu schützen. Das IKSK steht als PDF zum Download auf der Homepage der Stadt Baesweiler bereit.



Neue Spielzeit- und Ergebnisanzeige für die Dreifachsporthalle

RWE Deutschland hat Anschaffung unterstützt

RWE Deutschland hat die Stadt Baesweiler bei der Anschaffung einer Spielzeit- und Ergebnisanzeige für die Dreifachturnhalle des Gymnasiums Baesweiler an der Jülicher Straße als Sponsorpartner unterstützt.

Edith Feuerborn, RWE Deutschland, stellte bei der symbolischen Übergabe fest: „Mit der Entscheidung, die Spielzeit- und Ergebnisanzeige zu finanzieren, möchten wir gesellschaftliche Verantwortung übernehmen. Dies sollen die Bürger im Versorgungsgebiet der RWE spüren, auch in der Stadt Baesweiler. Aus diesem Grund sind wir hier gerne tätig geworden.“

Bürgermeister Dr. Willi Linkens dankte der RWE Deutschland für die finanzielle Unterstützung und bekräftigte: „Die Anzeigetafel ist vor allem eine Bereicherung für die zahlreichen Vereine, die die Halle in vielfältiger Weise nutzen. Toll, dass RWE Deutschland ihre Verbundenheit und Partnerschaft mit unserer Stadt durch ihr Engagement zum Ausdruck bringt.“

Lust auf Farbe?

MALERARBEITEN • VERGOLDUNGEN UND PATINIERARBEITEN
 STUCK- UND RESTAURIERUNG • LASUR- UND BEIZTECHNIKEN
 BILDGESTALTUNGEN • WAND- UND DECKENMALEREI
 AUFARBEITUNG VON MÖBELN DURCH SANDSTRAHLECHNIK

JOSEFSTRASSE 21
 52499 BAESWEILER
 TEL. 02401-5048
 FAX 02401-6472
 WWW.SEIDEL-WOHNEN.DE
 SEIDEL-GMBH@T-ONLINE.DE



GmbH



Campbox am CarlAlexanderPark

Von Mai bis September besteht für Familien, Kinder und Jugendliche in Begleitung sowie Vereine aus Baesweiler wieder die Möglichkeit, die Campbox im CarlAlexanderPark anzumieten. Die Campbox aus zwei umgebauten Seecontainern mit Aufenthalts-

raum, Teeküche, WC-Anlage und Lagerraum ist behindertengerecht gebaut und kann mit dem Rollstuhl über Rampen befahren werden. Unmittelbar an der Campbox befindet sich eine Feuerstelle mit Sitzbänken. Sollte der eine oder andere Regentropfen vom Himmel

fallen, bietet eine überdachte Terrasse Schutz.

50,00 € (30,00 € Nutzungsentschädigung und 20,00 € für Einweisung und Abnahme) pro Übernachtung müssen Mieter der Campbox entrichten, weitere 50,00 € Kauti-

müssen hinterlegt werden. Für die Reinigung nach der Nutzung und für die Entsorgung des Abfalls sind die Mieter selbst verantwortlich. Anmeldungen sind bei Frau Michaele Kortz vom Schul-, Sport- und Kulturamt unter 02401/800276 möglich.



Liebesschlösser im CarlAlexanderPark

Die Liebesschlösser an der Aussichtsplattform im CarlAlexanderPark mussten leider entfernt werden. Die Stadt hatte das Anbringen der Liebesschlösser am CAP seinerzeit als „tolle Sache“ begrüßt. Zwischenzeitlich sind aber etliche Schlösser von Unbefugten entfernt worden, in dem die Drähte des Brüstungsnetzes durchgeschnitten wurden. Hierbei ist es zu massiven Beschädigungen des filigranen Netzes gekommen, die nur durch einen hohen finanziellen Aufwand wieder behoben werden konnten. Um weiteren Schäden am Edeltahlnetz vorzubeugen, sind die

noch verbliebenen Schlösser nun abgenommen worden. Das Anbringen weiterer Liebesschlösser an der Aussichtsplattform darf ab sofort nicht mehr erfolgen.

Um Verliebten auch weiterhin die Möglichkeit zum Anbringen eines Liebesschlösses in Baesweiler zu geben, ist am Bergplateau neben der gepflasterten Rampe ein verzinktes Zaunelement für Liebesschlösser aufgestellt worden. So besteht weiterhin die Gelegenheit, das gemeinsame Glück durch Anbringen eines Schlosses zu besiegeln.

Bistro am CarlAlexanderPark öffnet wieder!

Am Samstag, 12. April, 12.00 Uhr wird das Bistro im Bergfoyer am Carl-AlexanderPark wiedereröffnet. Für Getränke und Snacks ist dann wieder gesorgt. Die Stadt Baesweiler ist froh, eine neue Pächterin gefunden zu haben, die die Angebotslücke nun schließt und den Freizeitwert des CarlAlexanderParks damit deutlich aufwertet.

Das Bistro ist mittwochs bis freitags von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr, samstags und sonntags ist von 10.30 Uhr bis 19.00 Uhr - je nach Wetterlage und Bedarf auch länger - geöffnet. Montag und Dienstag sind Ruhetage. Bei Regen bleibt das Bistro geschlossen. Es kann ganzjährig für Feierlichkeiten angemietet werden. Auskunft erteilt die zukünftige Pächterin.

*kompetent und zuverlässig
seit 85 Jahren!*

KEUFEN REISEN

Auszug aus unserem Sommer-Katalog

18.05. – 23.05.14 Ostfriesland „Rhodo 2014“	599,00 €
03.06. – 13.06.14 Norwegen Westkap	1.778,00 €
28.06. – 13.07.14 Kururlaub Marienbad	1.393,00 €
01.07. – 06.07.14 Mecklenburg Vorpommern	698,00 €
12.07. – 19.07.14 Neustift / Stubaital	798,00 €
26.07. – 09.08.14 Bad Wiessee / Tegernsee	1.126,00 €
27.07. – 31.07.14 Kopenhagen	725,00 €
14.08. – 22.08.14 Abtenau / Salzburger Land	899,00 €

Alle Reisepreise p.P. im DZ incl. umfangreichem Ausflugspaket

11.05.14 **Muttertagsfahrt**
Schiffahrt auf dem Rhein incl. Mittagessen (Buffet)58,00 €

*Rufen Sie uns an,
wir freuen uns auf Sie!*

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler
Tel. 02401/8018-0 • Fax 02401/801818

In allen Reisepreisen der Mehrtagesfahrten enthalten: Stornoabsicherung und Insolvenzschutz, von/bis Haustürabholung, Fahrt im ****Sterne komf. Reisebus.

02.05. - 08.05.2014

St. Johann im Pongau
7-tägige Sonderreise

555,00 €

******Hotel Lerch**



Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für den 25. Mai 2014 gesucht

Zur Durchführung der Europawahl und der Kommunalwahlen (in Baesweiler: Wahl des StädteRegionrates, des StädteRegionstages und des Rates der Stadt Baesweiler), die am 25. Mai gemeinsam stattfinden, sucht die Stadt Baesweiler ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Diese unterstützen die Arbeit des Wahlvorstandes in insgesamt 21 Stimmbezirken und 5 Briefwahlbezirken. Für diese Tätigkeit erhalten alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer am Wahlsonntag ein Erfrischungsgeld von 30,00 €.

Da die Wahlvorstände für die vorgenannten Wahlen gemeinsam gebildet werden, müssen die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer die Wahlberechtigung für alle o.g. Wahlen besitzen, d. h. sie müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und entweder Deutsche oder Unionsbürger/innen (Staatsangehörige der Mitgliedsstaaten der EU) und in der Stadt Baesweiler mit Hauptwohnsitz gemeldet sein.

Sollten Sie Interesse haben, dann wenden Sie sich bitte an Simone Wetzel, Tel.: 02401/800-208 oder Willi Derichs, Tel.: 02401/800-209, vom Wahlamt der Stadt Baesweiler, die gerne detailliertere Auskünfte erteilen.

Bundesfreiwilligendienst bei der Stadt Baesweiler

Die Stadt Baesweiler weist darauf hin, dass beim Amt für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen die Möglichkeit ab 15.07.2014 besteht, den Bundesfreiwilligendienst auszuführen.

Im Bundesfreiwilligendienst kann sich jeder, der seine Schulpflicht erfüllt hat, ob Mann oder Frau, ob jung oder alt, engagieren. Der Einsatz im Bundesfreiwilligendienst soll in der Regel zwölf Monate dauern. Die Freiwilligen werden von einer Fachkraft in der Einsatzstelle betreut und erhalten kostenlose Seminare. Der Bundesfreiwilligendienst bietet optimale Möglichkeiten, um sich nach dem Schulabschluss beruflich zu orientieren und praktische Erfahrungen zu sammeln. Viele suchen eine Möglichkeit, um die Zeit bis zum Ausbildungsbeginn oder die eventuelle Wartezeit bis zum Studium sinnvoll zu überbrücken. Der Bundesfreiwilligendienst bietet hierzu die Gelegenheit. Während des Bundesfreiwilligendienstes wird man von den Einsatzstellen gesetzlich sozialversichert. Bei den Sozialversicherungen ist der Bundesfreiwilligendienst einem Ausbildungsverhältnis gleichgestellt. Die Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung zahlt die Einsatzstelle. Neben einem Taschengeld gibt es Zuschüsse für Verpflegung und Unterkunft. Der gesetzliche Urlaubsanspruch im Kalenderjahr beträgt in der Regel 26 Tage. Nach Abschluss des Bundesfreiwilligendienstes erhalten die Freiwilligen ein qualifiziertes Zeugnis. Der Bundesfreiwilligendienst ist grundsätzlich vergleichbar einer Vollzeitbeschäftigung in der jeweiligen Einsatzstelle zu leisten. Einzelheiten können mit der Stadt Baesweiler vereinbart werden.

Beim Amt für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen werden die Freiwilligen in der Betreuung von Asylanten und Aussiedlern eingesetzt. Es handelt sich um eine offene Betreuung des besagten Personenkreises, bei der den Aussiedlern und Asylbewerbern beispielsweise Hilfen beim Umgang mit Geld, beim Einkaufen oder bei Banken- und Behördengängen angeboten werden. Die Bewerber sollten gerne mit Menschen arbeiten. Die zu betreuenden Menschen benötigen Unterstützung und es ist die Aufgabe des Freiwilligen, sie auf ihrem Weg zu begleiten und ihnen das nötige Rüstzeug zu geben, um sich in der Gesellschaft zurecht zu finden. Von Seiten der Stadt Baesweiler werden die notwendigen ärztlichen Untersuchungen und Impfungen für die Freiwilligen veranlasst und die hierfür entstehenden Kosten übernommen.

Wer Interesse hat, Bundesfreiwilligendienst abzuleisten, kann eine Bewerbung mit Lebenslauf an die Personalabteilung der Stadt Baesweiler, Mariastr. 2, 52499 Baesweiler, senden.

NACHRUF

Am 04.03.2014 verstarb

Frau Franziska Steimel

im Alter von 54 Jahren.

Die Verstorbene war seit dem 01.08.1978 bei der Stadt Baesweiler beschäftigt. Nach ihrer Ausbildung zur Verwaltungsangestellten war sie in verschiedenen Bereichen der Stadtverwaltung eingesetzt, zuletzt im Hauptamt. Seit dem Jahr 2001 konnte Frau Steimel ihren Dienst aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr verrichten. Zuverlässigkeit, Pflichtbewusstsein und Hilfsbereitschaft zeichneten Frau Steimel aus und verschafften ihr Anerkennung im Kollegenkreis.

Für ihre Arbeit gebühren ihr Dank und Anerkennung.

Wir werden ihr Andenken in Ehren behalten.

Prof. Dr. Linkens
Bürgermeister

Pierre Froesch
Vorsitzender des Personalrates

NACHRUF

Am 27.01.2014 verstarb

Herr Karl-Josef Schaffrath

im Alter von 83 Jahren.

Der Verstorbene war von 1975 bis 1982 in der Notrufzentrale der Stadt Baesweiler als Angestellter beschäftigt.

Herr Schaffrath war stets ein treuer und pflichtbewusster Mitarbeiter.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Prof. Dr. Linkens
Bürgermeister

Pierre Froesch
Vorsitzender des Personalrates

VERABSCHIEDUNG UND DIENSTJUBILÄEN

Herr **Hans-Josef Kuckertz** ist am 31.01.2014 wegen des Bezugs von Regelaltersrente aus dem Dienst bei der Stadt Baesweiler ausgeschieden. Er wurde am 21.07.1975 als Mitarbeiter des städtischen Baubetriebsamtes eingestellt. Herr Kuckertz war im Grünflächenbereich und in der Straßenunterstützungs-kolonnen eingesetzt. Seit 1998 bis zu seinem Ausscheiden am 31.01.2014 war er als Mitarbeiter im Bereich der Spielplatzkolonne tätig. Zum Abschied dankte Bürgermeister Dr. Linkens Herrn Kuckertz für die stets zuverlässige Arbeit und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.

Der städtische Bedienstete **Hans-Jürgen Jung** wurde für eine 40-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst, die er am 02.05.2013 vollendet hatte, geehrt. Er begann seinen Dienst bei der damaligen Gemeinde Baesweiler am 02.05.1973 und war überwiegend im Bereich der Straßenreinigung eingesetzt. Seit 2013 ist Herr Jung in der Spielplatzkolonne tätig. Auch Herrn Jung gegenüber sprach Bürgermeister Dr. Linkens Worte des Dankes sowie gute Wünsche für die berufliche Zukunft aus.

Die besten Wünsche der Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch.

Der städtische Bedienstete **Hermann-Josef Schröder** konnte am 08.03.2014 sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern. Nach langjähriger Tätigkeit im Bergbau Untertage begann Herr Schröder seine Tätigkeit im öffentlichen Dienst als Arbeiter beim Baubetriebshof der Stadt Baesweiler. Im Jahre 1994 wurde ihm die Hausmeisterstätigkeit in den Rathäusern Baesweiler und Setterich sowie die Tätigkeit als Fahrer übertragen, die er bis heute ausübt.

Bürgermeister Dr. Linkens dankte dem Jubilar für seine stets pflichtbewusst, zuverlässige Aufgabenerfüllung.



**Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder**

***** Schlüssel-Notdienst *****

**Sicherheits-Fachgeschäft
Schlüsseldienst**

Jülicher Straße 57-59
Telefon: 02451 / **41188** - Fax: 47289
email: uhl-service@t-online.de

52531 Übach-Palenberg





Baesweiler blüht wieder

Narzissen als Visitenkarte

Wenn mehr als 180.000 Osterglocken in Baesweiler blühen, hat der Frühling sich angekündigt und taucht die Stadt in ein gelbes Blütenmeer. Seit mehr als 10 Jahren verschönern die Frühlingsboten die Straßenränder und Parkanlagen unserer Stadt und sind zu einer blühenden Visitenkarte Baesweilers geworden. Zahlreiche Gewerbetreibende haben die Aktion „Blühendes Baesweiler“ bereits unterstützt.

Damit Baesweiler auch im Sommer noch farbenfroher wird, sind derzeit Pflanzstreifen für Sommerblüher an den Ortseingängen entlang der B57 geplant. Sponsoren sind auch bei dieser Aktion herzlich willkommen.

Falsche Werber für Broschüren unterwegs

Potenzielle Werbekunden werden telefonisch oder per Fax angesprochen

ACHTUNG!

Die Stadtverwaltung warnt vor unseriösen Werbern für eine Neuauflage der Bürgerinformationsbroschüre. Von dubiosen Firmen wird für anscheinend offizielle Informationsbroschüren oder für einen Stadtplan der Stadt Baesweiler Anzeigenwerbung betrieben oder aber zur Zahlung für angebliche Anzeigenaufträge aufgefordert. Meist melden sich die Firmen telefonisch oder per Fax und bitten um schnelle Rücksendung beziehungsweise um Bestätigung des Auftrages. Als Grundlage dienen hierbei die in der offiziellen Bür-

gerinformationsbroschüre oder im Stadtinfo geschalteten Anzeigen, die als Korrekturabzug beigelegt werden.

Die Stadt Baesweiler rät dringend davon ab, entsprechende Anzeigenaufträge per Fax zu bestätigen oder auf telefonische Angebote der Firmen einzugehen. Ebenso sind auch Angebote für Firmeneinträge in Internetverzeichnissen mit Sorgfalt zu prüfen, da hierbei oftmals erhebliche Folgekosten entstehen.

Derzeit hat die Stadt Baeswei-

ler keine Anzeigenwerbung für eine Bürgerbroschüre oder einen Stadtplan in Auftrag gegeben. Werbeanzeigen für das Stadtinfo werden ausschließlich durch die Firma Palm entgegengenommen. Bei einem aktuellen Fall kann bei Frau Kremer-Hodok, Telefon: 02401/800-207, nachgefragt werden, ob es sich um ein seriöses Angebot in Zusammenarbeit mit der Stadt Baesweiler handelt. Werbeanzeigen in Verbindung mit Publikationen der Stadt werden grundsätzlich durch ein Empfehlungsschreiben angekündigt.

Baesweiler-Floverich
Willibrordstraße 5

Ab 16. April: Spargelplatte für 2 - 4 Personen je nach Hunger
1 kg Spargel mit 2 Scheiben Schinken
2 Medallions vom Schwein und 2 Rinderfilets
Butterkartoffeln Hollandaise.....**59,00 €**

Öffnungszeiten der Küche: Mittwoch bis Samstag ab 17.30 Uhr
Sonntag ab 11.30 bis 14.00 Uhr und ab 17.30 Uhr

www.gasthaus-zuraltenpost.de

Ab sofort:
Gerichte
mit Bärlauch

Reservieren
Sie schon
für Ostern

Barrierefrei!
Behindertengerechte
Toilette

OPENHOUSE!

Wir laden Sie ein zur Besichtigung,
Energieberatung & Weinverkostung

AIM
ARCHITEKTUR UND IMMOBILIENMANAGEMENT GMBH

**BAUMEISTER
HAUS**

Tag der Baumeister in NRW



30.03.2014 | 14.00 - 17.00 Uhr

52477 Alsdorf-Hoengen · Im Franchsfeld

Seien Sie unser Gast und lassen Sie sich vor Ort bei einem guten Glas Wein individuell beraten.

Wir freuen uns auf Sie!

AIM ARCHITEKTUR UND IMMOBILIENMANAGEMENT GMBH

Bahnhofstraße 89
52499 Baesweiler

Telefon: 02401-602818-0
Telefax: 02401-602818-21

E-Mail: info@aim-hausbau.de
Web: www.aim-hausbau.de

Weitere Infos zum Aktionstag finden Sie unter www.bmh.de

VIA

ERLEBNISRAUM RÖMERSTRASSE

Projekt

Das Projekt Erlebnisraum Römerstraße I Agrippastraße – Via Belgica lässt die römischen Fernstraßen im Rheinland „erfahrbar“ werden. Die hiesigen Abschnitte der Agrippastraße (von Köln nach Lyon) und der Via Belgica (von Köln nach Boulogne-sur-Mer an der Atlantikküste) werden für die Zukunft gesichert und für die Öffentlichkeit erlebbar gemacht. Auf einer Rad- und Wanderroute, die auf oder nahe an dem originalen Verlauf der beiden Straßen geführt wird, tauchen die Gäste in den Erlebnisraum ein. Informationstafeln an den Sehenswürdigkeiten entlang der Route erschließen sowohl die römische Besiedlung als auch Denkmäler jüngerer Zeit.

Bausteine

- eine neue Rad- und Wanderroute entlang der Agrippastraße und der Via Belgica
- Bäume als Sichtzeichen zur Markierung der Römerstraßen
- ein gemeinsames Kennzeichnungs- und Informationssystem
- mehr als 100 Informationstafeln zu den Römerstraßen und zu Sehenswürdigkeiten
- Informationszentren in Köln, Blankenheim/Nettersheim, Jülich und Herzogenrath

Ziele

- Die geschichtliche Dimension der Kulturlandschaft vermitteln
- Mit Hilfe der Römerstraßen und des Erlebnisraums die Attraktivität der Region erhöhen und sie im Wettbewerb mit anderen Regionen stärken
- Die Menschen für die Geschichte ihrer Region begeistern
- Das Freizeit- und Bildungsangebot für alle Bevölkerungsgruppen erweitern
- Den städtischen und ländlichen Raum beiderseits der Römerstraßen durch geeignete planerische Gestaltungsmaßnahmen weiterentwickeln
- Den lokalen, regionalen und überregionalen Tourismus und damit die wirtschaftliche Entwicklung der Region fördern: Gaststätten, Hotels und andere touristische Dienstleister werden durch das Projekt gestärkt. Die besonderen lokalen Angebote können von der Eröffnung von Fahrradstationen bis hin zur gezielten Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte aus dem Projektgebiet reichen.

Chancen

Der Begriff „Erlebnis“ weist schon darauf hin, bei diesem Projekt geht es um mehr als den Schutz archäologischer Fundplätze und Straßentrassen: Die Römerstraßen selbst und ihr Umfeld werden zu attraktiven Ausflugszielen. Unterwegs auf einer Rad- oder Wandertour erfahren die Besucherinnen und Besucher Spannendes und Wissenswertes zur Geschichte der Region. Das Erlebnis steht im Mittelpunkt. Die Römerstraßen dienen damit ein zweites Mal in ihrer 2000-jährigen Geschichte der Erschließung der Landschaft. Diese neue Attraktion wird die touristische Kraft der Region stärken.

Partner

Partner des Projekts Erlebnisraum Römerstraße I Agrippastraße – Via Belgica sind an der Agrippastraße die Städte und Gemeinden Köln, Hürth, Ertstadt, Zül-pich, Mechernich, Kall, Bad Münstereifel, Nettersheim, Blankenheim und Dahlem. An der Via Belgica gehören neben Köln die Kommunen Bergheim, Elsdorf, Niederzier, Jülich, Aldenhoven, Baesweiler, Herzogenrath und Übach-Palenberg zu den Projektpartnern. Das Projekt wird vom LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland koordiniert.

Förderung

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) sowie der Förderrichtlinie für Stadterneuerung NRW 2008 gefördert. Einen Anteil von 20% leisten die beteiligten Kommunen.

Verlauf der Via Belgica in Baesweiler

Von Ost nach West durchquert die Via Belgica das Stadtgebiet von Baesweiler. Die Route verläuft dabei nördlich und südlich der Via Belgica und quert diese an einer Stelle. Sie hat eine Länge von ca. 8,2 km bei nahezu steigungsfreiem Verlauf. Der Einstieg in die Route von Aldenhoven kommend erfolgt im Bereich der ehemaligen Kiesgrube unmittelbar an der Via Belgica. Über einen asphaltierten Wirtschaftsweg erreicht man in nördlicher Richtung Setterich. Dort gelangt man über verkehrsarme Wohnstraßen zur Settericher Burg und im weiteren Verlauf zur B 57. Diese quert in Richtung Baesweiler die Via Belgica. In Baesweiler gelangt man über ebenfalls verkehrsarme Wohnstraßen ins Zentrum und von dort zum CarlAlexanderPark. Über Teile des Haldenrundweges erreicht man die direkt an die Via Belgica angrenzende Mansio. Von dort führt die Route über einen Radweg auf der Via Belgica nach Übach-Palenberg. Zur Zeit der Römer lag direkt an der Via Belgica auf 850 Metern Länge eine Straßensiedlung (vicus), in deren Sichtweite sich zudem ein römischer Gutshof befand. Er liegt im heutigen Ortsteil Beggendorf.

Mansio

Die Mansio ist Info- und Einstiegspunkt in den Erlebnisraum Römerstraße. Insgesamt 7 Mansiones befinden sich an der Agrippastraße und der Via Belgica. Die Mansiones sind gleichzeitig Ankunfts- und Abstellort zum Abstellen des PKW als auch Zwischenstation auf der Route mit Informationsangeboten, Rast- und Verweilmöglichkeiten. Der Mansio-Pavillon besteht aus einem Beton-Rahmenelement. Im Innern wird der Besucher auf Metalltafeln über das Projekt im Allgemeinen, die geschichtliche Bedeutung des momentanen Aufenthaltsortes sowie die Ziele in der Umgebung informiert. Eine Sitzbank lädt zum Verweilen ein. Außerhalb des Pavillons befindet sich eine Stele aus Corten-Stahl mit ausgestanztem VIA-Signet. Sie dient als markantes Erkennungszeichen mit Fernwirkung. Das Areal wurde mit 28 neuen Obstbäumen bepflanzt, darunter alte Obstbaumsorten, die es schon zur Zeit der Römer gegeben hat.



Eröffnung der Mansio in Baesweiler

Am 10. Mai 2014, 12.00 Uhr, wird die Mansio im Bereich des CarlAlexanderParks/Gut Blaustein, Zur Via Belgica, offiziell eröffnet.

Highlight der Eröffnung ist eine römische Kohorte, die anschließend zu ihrem Lager in der Landschaftsader im CarlAlexanderPark zieht, wo ab 13.00 Uhr das Römerfest „Von der römischen Provinz zur Euregio“ stattfinden wird. Die Kohorte wird den Besuchern über das gesamte Wochenende einen Einblick in das Leben eines römischen Militär- und Zivillagers gewähren und römisches Alltagsleben, Handwerk und Wohnkultur zeigen.





UNTERWEGS AUF DEN SPUREN DER RÖMER

2014 ist ein besonderes Jahr für die Römer und das Rheinland. Nicht nur, dass sich der Todestag des legendären Feldherren und Kaisers Augustus zum 2.000sten Mal jährt, auch die Eröffnung des Projektes „Erlebnisraum Römerstraße“ und die Landesgartenschau in der Römerstadt Zülpich stehen auf dem Programm.

Aus diesem Grund hat der Naturpark Rheinland in Kooperation mit dem Region Köln/Bonn e.V., dem Landschaftsverband Rheinland und einer Vielzahl weiterer Partner ein abwechslungsreiches und spannendes Gesamtprogramm auf die Beine gestellt, das die unterschiedlichen Facetten römischen Lebens im Rheinland anhand zahlreicher Veranstaltungen erfahrbar macht. Die Geschichte der Römer im Rheinland reicht dabei zurück bis ins 1. Jh. v. Chr. Damals zeigte der römische Feldherr C. Iulius Caesar – aus dem Innergalischen kommend – den hier lebenden Germanen, was römische Präsenz und römischer Pioniergeist bedeuten. Zur römischen Provinz wurde das Rheinland dann zwischen 80 und 90 n. Chr. Dabei war Köln schon damals ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt: Es gab

kaum eine andere Stadt, in der so viele Straßen zusammenliefen – ein wichtiges Indiz für die Bedeutung, die Köln und das Rheinland bereits zur Römerzeit hatten. Die Spuren dieser Zeit sind bis heute sehr lebendig. Vor allem in Sachen Infrastruktur waren die Römer wegweisend. So schufen sie Bauwerke, die für ihre Zeit einzigartig waren, beispielsweise ein Netz von Straßen, die das Rheinland mit anderen römischen Provinzen verbanden, die Agripastraße und die Via Belgica. Der größte und bedeutendste antike Technikbau nördlich der Alpen ist jedoch die Eifelwasserleitung, die vor 2.000 Jahren geschaffen wurde und das Trinkwasser der Eifel nach Köln transportierte. Heute kann ihre Geschichte auf dem Römerkanal-Wanderweg zwischen der Eifelgemeinde Nettersheim und Köln in sieben Etappen erwandert werden.

Mehr als 200 Veranstaltungen im Rahmen des „Römischen Rheinland 2014“ nehmen Sie mit auf eine Reise in die Vergangenheit vor der eigenen Haustür. Sie zeigen Ihnen die inhaltliche und thematische Vielfalt der römischen Geschichte im Rheinland, beispielsweise mit

- zahlreichen Wanderungen, Exkursionen, Fahrrad- und Bustouren auf den Spuren der Römer
- Ausstellungen, Festen und Vorträgen rund um das römische Leben im Rheinland
- Workshops für Groß und Klein: von der römischen Küche bis zu archäologischen Ausgrabungen

Alle aktuellen Termine mit detaillierten und zum Teil weiterführenden Informationen finden Sie unter www.roemisches-rheinland.de.

Kunst- und Handwerkermarkt am CAP „Von der römischen Provinz zur Euregio“

Am **10. Mai, 13.00 bis 20.00 Uhr, und am 11. Mai, 11.00 bis 18.00 Uhr**, veranstaltet die Norbert Junge GmbH -Junge Kreativ- im CarlAlexanderPark ein Römerfest, eingebunden in einen Kunst- und Handwerkermarkt mit euregionaler Beteiligung. Die Entdeckungsreise auf den Spuren der Römer mit römischem Markt, Römerlager, römischem Spektakel, Kinderspielen und euregionalen, kulinarischen Highlights ist ein Event für die ganze Familie.

Künstler und Kunsthandwerker machen die Landschaftsader zu einer Flaniermeile und präsentieren an ihren Ständen Schönes aus Holz, Wolle und Keramik. Man findet Dekorationen für Haus und Garten, aber auch Mützen, Schals, und Spielzeug. Kurz gesagt: Ein Markt mit kreativem Flair.

Die Besucher können sich außerdem auf eine kulinarische Entdeckungsreise durch die Dreiländereckregion machen, Wein und Käse aus der Parkstad Limburg, Ardenner Schinken, Waffeln und Pralinen aus der Provinz Lüttich und nicht zuletzt Reibekuchen und Sauerbraten aus der Städtereigion Aachen.

Interessenten können sich ab sofort bei der Norbert Junge GmbH -Junge Kreativ- bewerben und informieren, entweder über die Website www.junge-kreativ.com oder per Email unter info@junge-kreativ.com und nicht zuletzt telefonisch unter 02401 8048877.



Zuhause – bei uns *Zeit genießen*

Breite Straße 13
52499 Baesweiler
Informationen unter:
Telefon 02401 6063864

DRK-Tagespflegehaus
www.tagespflege.drk.ac

Erstkommunionkinder 2014

Die Namen und
Adressen der Kommunionkinder
und Konfirmanden werden aus
datenschutzrechtlichen Gründen
nicht veröffentlicht.



**IMMOBILIEN-BÜRO
HOLZSCHUH - KONZER & PARTNER**

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung - Finanzierung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh und M. Konzer
Easingtonstraße 2 in 52499 Baesweiler
Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695
Mail: holzschuh-konzer@web.de - www.holzschuh-konzer.de

DIE BILDERMACHER
Meisterbetrieb für Fotografie



Wir sind Ihr Partner für professionelle und kreative Fotografie!

Kückstr. 45
52499 Baesweiler
02401 - 88515
die.bildermacher@t-online.de
www.die-bildermacher-baesweiler.de



DIE BILDERMACHER
Ihr Meisterbetrieb für
erleuchtete Fotos

Konfirmanden 2014

Das nächste
Stadtinfo erscheint am
20. Mai 2014

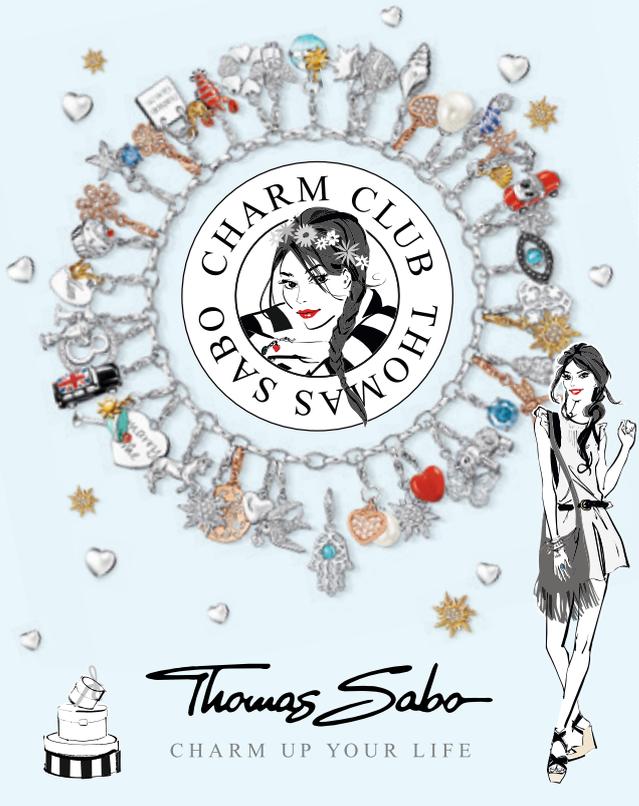
*Wir wünschen
der Baesweiler
Bevölkerung
viel Spaß beim
Ostermarkt
und
Frühlingsfest*



FLIEGEN

GETRÄNKE
FACHGROSSHANDLUNG

AACHENER STR. 282
52499 BAESWEILER
TELEFON 02401 / 4044



Thomas Sabo
CHARM UP YOUR LIFE

Geschenkideen zur Kommunion und Konfirmation

Ruers Optik
Uhren
Schmuck

52499 Baesweiler
Kückstraße 23

KULTUR LIVE

Auszug aus dem Veranstaltungskalender (26.03.2014 - 20.05.2014)

Brauchtumpflege

30.04.2014

Tanz in den Mai und Proklamation der Maipaare des Junggesellenvereins Baesweiler; Kirchvorplatz

30.04.2014

Maibaumaufstellung der IGSO Setterich; Vorplatz Rathaus Setterich

30.04.2014

Maibaumaufstellung der Interessengemeinschaft Beggendorfer Ortsvereine

30.04.2014

Öffentliche Maiveranstaltung des Junggesellenvereins Oidtweiler (Tanz in den Mai); Turnhalle Oidtweiler

30.04.2014

Maisingen und Aufstellen des Maibaums des Kirchenchores Puffendorf

01.05.2014

Maiwecken der Musikvereine in Setterich

16.05. - 19.05.2014

Kirmesveranstaltungen der St. Hubertus Schützenbruderschaft Beggendorf

Sonstiges:

27.03.2014

Unterhaltungsabend des Invaliden- und Seniorenvereins Setterich; Saal Werden

30.03.2014

Goldene Konfirmation; Evang. Kirche Setterich

06.04.2014

Ostermarkt des Gewerbeverbandes Baesweiler

12.04.2014

Hallenfußballturnier zu Gunsten wohltätiger Zwecke des Junggesellenvereins Baesweiler; Turnhalle Gymnasium

12.04.2014

Besichtigung der Müllverbrennungsanlage durch den Geschichtsverein Setterich; Weissweiler

12./13.04.2014

Osterschießen der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf

16.04.2014

Kaffeenachmittag des Senioren- und Invalidenvereins Baesweiler; PZ

17.04.2014

Osteraktion des Gewerbevereins Setterich

19.04.2014

Osteraktion des Gewerbevereins Setterich

26.04.2014

Kameradschaftsabend der St. Laurentius Schützenbruderschaft (Schießabteilung) Puffendorf

27.04.2014

Narzissenwanderung der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich

02.05.2014

St. Florianfeier der Freiwilligen Feuerwehr, Löschzug Beggendorf

02.05.2014

Frühjahrsversammlung der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf

04.05.2014

Frühlingsmarkt des Gewerbeverbandes Baesweiler

08.05. - 10.05.2014

Muttertagsaktion des Gewerbevereins Setterich

10.05.2014

Blumeneinkaufstag der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich; Rathausvorplatz

10.05.2014

60-jähriges Bestehen des Verbandes der Siebenbürgen Sachsen – Kreisgruppe Setterich; Realschule Setterich

10.05.2014

Floriansfeier der Freiwilligen Feuerwehr, Löschzug Puffendorf

14.05.2014

Frühstück der Frauengemeinschaft Puffendorf

15.05.2014

Wortgottesdienst der Kath. Frauengemeinschaft Setterich; Marienkapelle

17.05.2014

Halbtagsfahrt des Invaliden – und Seniorenvereins Setterich

17./18.05.14

Gemeindefest in der St. Martinus Oidtweiler, Veranstalter: Pfarre St. Marien

Konzerte:

26.04.2014

Gemeinschaftskonzert der Blaskapelle Siebenbürgen Setterich und des Harmonievereins Baesweiler; PZ

***) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.**

Minigolfanlage u. Grillhütten wieder offen



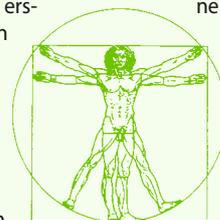
Ab **Dienstag, 1. April 2014**, ist die **Minigolfanlage** wieder geöffnet. Sie kann wie folgt besucht werden: dienstags bis samstags von 14.00 Uhr - 20.00 Uhr (Einlass bis 19 Uhr); sonntags und an den Wochenfeiertagen von 10.00 Uhr - 20.00 Uhr (Einlass bis 19 Uhr). Für Gruppen können nach Voranmeldung bei Herrn Mittmann, Telefon: 0163/8141440, besondere Öffnungszeiten verein-

bart werden. Auch die **Grillhütten** in Baesweiler, Parkstraße (am Wasserspielplatz), und in Setterich, Wolfsgasse, können wieder angemietet werden. Die Gebühren hierfür liegen bei 30,00 € je Tag plus 150,00 € Kautions. Weitere Informationen erhalten Sie unter 02401/800-276 bei Frau Michaela Körtz im Verwaltungsgebäude Baesweiler, Marienstr. 2.

26. Aktivurlaub in Baesweiler

07.07.2014 - 18.07.2014

Es ist wieder soweit. Die ersten Planungen für den 26. Aktivurlaub sind in vollem Gange. Auch in diesem Jahr findet der Aktivurlaub in den ersten beiden Wochen der Sommerferien statt und zwar vom



07.07.2014 - 18.07.2014. Einmalig in der StädteRegion Aachen und darüber hinaus bietet die Stadt Baesweiler mit der Unterstützung von Vereinen, Organisationen, Privatpersonen und auch Praxen zwei Wochen lang ein abwechslungsreiches Aktivprogramm für Kinder, Jugendliche, Familien und Seniorinnen und Senioren an. Beim Aktivurlaub geht es nicht darum, Höchstleistungen zu vollbringen oder Rekorde aufzustellen, sondern vielmehr darum, sich selbst etwas zu gönnen, Freunde zu treffen, neue Leute kennen zu lernen und etwas Neues auszuprobieren.

Praktischer Nebeneffekt: So ganz

nebenbei können Sie der eigenen Fitness und Gesundheit noch auf die Sprünge helfen.

Sportarten wie Radfahren, Laufen, Walken u. v. m. gehören mittlerweile zu den

Klassikern des Aktivurlaubs, die selbstverständlich

auch in diesem Jahr wieder angeboten werden.

Alljährlich kommen neue Sportarten dazu - lassen Sie sich einfach überraschen!

Vielleicht haben ja auch Sie eine Idee oder sind bereit, sich mit einem Angebot zum Thema „Gesundheit, Fitness, Spaß“ zu beteiligen. Gerne können Sie sich den Anmeldebogen unter <http://www.baesweiler.de/download/pdf/Aktivurlaub.pdf> herunterladen und sich mit Frau Irmgard Waschbüsch vom Sportamt unter 02401/800-216 oder per Email irmgard.waschbuesch@stadt.baesweiler.de in Verbindung setzen.

Kommunales Kino

Dienstag,
25.

März 2014,
19.00 Uhr,
Burg Baesweiler

Lone Ranger

Der kauzige Indianer Tonto erzählt seine ganz eigene Version der sagenhaften Geschichte des maskierten Lone Rangers: Die berühmten Texas-Ranger sorgen für Recht und Ordnung. Meistens jedenfalls. Als die gefürchtete Cavendish-Gang in einem spektakulären Gewaltakt einen Zug überfällt, um ihren Anführer Butch aus den

Händen der Ranger zu befreien, nimmt die Angelegenheit ein böses Ende und John Reid bleibt dem Tode geweiht in der Wüste zurück, bis Tonto ihn findet und ihm das Leben rettet. Beide sinnen, wenn auch aus unterschiedlichen Beweggründen, auf Rache - leider so ziemlich ihre einzige Gemeinsamkeit. Allen Gegensätzen zum Trotz tun sie sich aber zusammen und der totgeglaubte John gibt sich mit Hilfe einer dunklen Maske nun als Lone Ranger die Ehre. Von nun an wird nur noch nach den eigenen Regeln gespielt und im wildesten aller Western mal so richtig aufgeräumt...

Dienstag,
08.

April 2014,
19.00 Uhr,
Burg Baesweiler

Voll abgezockt

Die konsumfreudige Diana shoppt in einem Vorort von Miami, bis die Kreditkarten glühen. Die Sache hat nur einen Haken: Das Geld gehört nicht ihr, sondern Sandy Bigelow Patterson, dessen persönliche Daten sie geklaut hat. Als der sparsame Familienvater den Betrug bemerkt, ist ihm die Polizei keine große Hilfe. Kurzerhand beschließt er, sich seine Identität auf eigene Faust zurückzuholen. Doch Diana erweist sich als ebenso kratzbürstig wie einfallsreich, um das zu verhindern...

hand beschließt er, sich seine Identität auf eigene Faust zurückzuholen. Doch Diana erweist sich als ebenso kratzbürstig wie einfallsreich, um das zu verhindern...

Dienstag,
13.

Mai 2014,
19.00 Uhr,
Burg Baesweiler

Elysium

Im Jahre 2154 existieren zwei Klassen von Menschen: die Superreichen, die auf einer makellosen, menschengemachten Raumstation namens Elysium wohnen, und die Übrigen, die auf der überbevölkerten, völlig zerstörten Erde hausen. Ministerin Delacourt verteidigt den luxuriösen Lebensstil der Bewohner von Elysium um jeden

Preis, doch die Menschen auf der Erde versuchen mit allen Mitteln bis Elysium vorzudringen. Max lässt sich auf eine lebensgefährliche Mission ein, die eine Gleichstellung dieser polarisierten Welten bewirken könnte.

Kinder und Jugendliche
Erwachsene

1,50 Euro pro Film
2,50 Euro pro Film

Mittwoch,
26.

März 2014,
20.00 Uhr,
PZ Gymnasium
Baesweiler

Grenzlandtheater präsentiert:

Der Vorname

Komödie von Matthieu Delaporte
und Alexandre de la Patellière



Ein gemütlicher Abend mit Freunden und Familie soll es werden - Pierre und seine Frau Elisabeth haben Elisabeths Bruder Vincent mit seiner schwangeren Frau Anna und dazu Claude, Posaunist und Freund seit Kindertagen, eingeladen. Es könnte ein wundervoller Abend werden, käme nicht plötzlich die Sprache darauf, wie denn der ungeborene Sohn von Vincent und Anna heißen soll. Der werdende Papa schockiert die Freunde mit einer Antwort, die umgehend die Gemüter in Wallung bringt: Adolphe! - Das klingt ja fast wie Adolf und das, da sind sich alle einig, ist als Vorname für das Kind undenkbar. Die Atmosphäre heizt sich weiter auf, bis schließlich alle Masken fallen und der familiäre Abend so richtig aus dem Ruder läuft - endlich scheint der Zeitpunkt gekommen, sich all das zu sagen, was jahrelang bewusst unter der Oberfläche gehalten wurde ...

Wortwitz und Dialoge in der besten Tradition der französischen kritischen Gesellschaftskomödie treiben atemlos eine Handlung voran, die bei aller Komik und Pointensicherheit auch manchen Blick in die Abgründe der Figuren erlaubt.

Tageskarte-Vollzahler: 15,00 €
Tageskarte-Schüler/Jugendliche: 8,00 €
Vorverkauf: Infothek im Rathaus Baesweiler

„Kultur nach 8“

Donnerstag,
03.

April 2014,
20.08 Uhr,
Burg Baesweiler

Frank Küster – „8 nach 8 – Die Küster Nacht“

Frank Küster ist mit seinem genialen „Baesweiler Burgorchester“ wieder dabei. Gemeinsam mit Andreas Hirschmann am Keyboard und Marcel Mader an den Trommeln blickt er wieder kabarettistisch zurück. Natürlich mit dem bewährten Konzept mit einem

„Gaststar“ und einem „Open Spot“. Er tritt dabei den Beweis an, dass ihm auch zur hirnrissigsten Politikeridee, zur peinlichsten sportlichen Blamage regionaler und überregionaler Mannschaften, zum dämlichsten Showsternchen, zur überflüssigsten wissenschaftlichen Erkenntnis und zum schlechtesten Wetter noch was witziges einfällt. Witzig, bissig, manchmal politisch und manchmal auch albern arbeitet er für sein Publikum nochmal die Aufreger der vergangenen Tage und Wochen auf. Das macht ihn wahrscheinlich zum uneffektivsten Comedian der Welt, denn bei ihm ist jedes Mal alles neu und alles frisch.

Wenige Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler oder an der Abendkasse zum Preis von 10,00 Euro erhältlich.

Donnerstag,
01.

Mai 2014,
20.08 Uhr,
Burg Baesweiler

Volker Weininger – „Euer Senf in meinem Leben“

Erstmals in der Reihe „Kultur nach 8“ ist Volker Weininger mit seinem Programm „Euer Senf in meinem Leben“ dabei. Am 01.05.2014 zeigt er auf, dass das Leben ein kompliziertes Kerlchen ist. Von allen Seiten prasseln Meinungen auf uns nieder und kein Rettungsschirm in

Sicht: Experten, Eltern, Gesetze, Politik, Internet - und alle geben ihren Senf dazu. Aber brauchen wir den wirklich? Sein bislang privatestes Programm, ein Programm von Menschen auf der Suche und vom ganz normalen Meinungswahnsinn um uns herum. Freuen Sie sich auf brillante Originalität und schwarzen und schrägen Humor des Volker Weininger.

Wenige Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler oder an der Abendkasse zum Preis von 10,00 Euro erhältlich.

ST. GEREON *tut gut*

Bewährte Betreuung in Setterich

ST. GEREON **Tagespflege**

Baesweiler-Setterich · Hauptstraße 128

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 17.00 Uhr



► Kennenlertage

Buchen Sie drei völlig kostenlose Betreuungstage.

► Tagespflege

Zuzahlung
ab 0,- €

► Pflegeberatung

individuell

kostenfrei

► regelmäßige Themenvorträge

GREAT PLACE TO WORK*
BESTE ARBEITGEBER
INFORMATION TECHNOLOGIE
2013



☎ 02401 6031755

www.st-gereon.info

AB MAI
2014

PFLEGEDIENSTE
Kuijpers



WOHNEN FÜR SENIOREN AM LESSINGPLATZ

Leben im Betreuten Wohnen

- 13 behindertengerecht ausgestattete Wohnungen zwischen 46 und 75 m²
- Bei Bedarf ambulante Pflege und Betreuung

Leben in einer Ambulant Betreuten Wohngruppe

- 12 Wohneinheiten für pflegebedürftige Menschen
- Großzügige Zimmer mit eigenem Duschbad
- Verschiedene Räume zur gemeinsamen Nutzung, z. B. Speiseraum mit Zubereitungsküche, Wohngruppenraum und Pflegebad
- Individuelles Pflege- und Betreuungskonzept für Menschen mit Demenz
- Durch zusätzliche Subvention eine preiswerte Alternative zur Unterbringung in einer stationären Einrichtung

Ausstattungsbeispiele Kuijpers-Einrichtungen



Ab Mai 2014 finden Sie unser Betreutes Wohnen in der liebevoll renovierten Lessingschule.

Berechnungsbeispiel Pflegestufe 1 bis 3

Miete	550 €
Haushaltsgeld	300 €
Hauswirtschaft & Betreuung	550 €
./. <i>Betreuungsleistung der Pflegekasse</i>	-200 €
Restkosten	1.200 €



Für Interessenten und Bewerber:
Herr Oliver Krings gibt Ihnen persönlich oder telefonisch gerne weitere Auskunft.

Herr Oliver Krings
Pflegeberatungsbüro
Kirchstr. 47, 52499 Baesweiler
Telefon: 0 24 01 - 60 22 992
Handy: 0170 - 47 35 284

GEBORGENHEIT • ZUWENDUNG • WOHLFÜHLEN

www.kuijpers.de

Kommunales Kino Senioren

Dienstag,
20.

Mai 2014,
16.00 Uhr,
Burg Baesweiler

Der große Gatsby

New York im Frühling 1922, ein dekadenter Spielplatz für lockere Moralvorstellungen, Jazz-Glamour, mächtige Alkoholschmuggler und ins Astronomische steigende Aktien. Auf seiner Suche nach dem amerikanischen Traum wird Nachwuchsautor Nick Carraway aus dem Mittelwesten, der Nachbar des geheimnisvollen, rauschende Feste feiernden Millionärs Jay Gatsby. Als Nicks schöne Cousine Daisy und ihr blaublütiger Ehemann Tom Buchanan in die Gesellschaft von Gatsby geraten, wird Nick Zeuge einer Tragödie zwischen unmöglicher Liebe und unzerstörbaren Träumen.

DER GROSSE GATSBY spiegelt die Probleme unserer Gegenwart in einer überwältigenden visuellen Reise wieder.

Kinder und Jugendliche 1,50 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro pro Film



SENIENFORUM DER STADT BAESWEILER

Elternunterhalt

Kinder haften für Ihre Eltern - wenn die eigenen Eltern in ein Pflegeheim ziehen

„Eltern haften für Ihre Kinder“ - diesen Satz kennt wohl jeder von Baustellenzäunen. Doch nur Wenige wissen: Auch Kinder haften für ihre Eltern.

Die Stadt Baesweiler lädt im Rahmen der Reihe „Seniorenforum“ am

**Mittwoch,
9. April 2014, 18.00 Uhr,**

zu einem interessanten Vortrag mit dem Rechtsanwalt und Steuerberater Michael Bogalski ein. Veranstaltungsort ist die Bürgerbegegnungsstätte „Haus Setterich“, Emil-Mayrisch-Straße 20, Baesweiler-Setterich.

Je älter und pflegebedürftiger die Gesellschaft und damit die eigenen Eltern werden, umso mehr bewahrheitet sich die Aussage „Kinder haften für Ihre Eltern“.

Denn in den wenigsten Fällen reichen die eigenen Rentenbezüge des Pflegebedürftigen aus, um die zum Teil sehr hohen Kosten einer Unterbringung in einem Pflegeheim zu bezahlen.

Gegebenenfalls übernimmt das Sozialamt die Kosten, wendet sich aber im nächsten Schritt an die Kinder und verlangt von ihnen die Erstat-

tung der Kostenübernahme. Gegenüber dem Sozialamt haben dann die erwachsenen Kinder ihre Einkommens- und Vermögensverhältnisse offenzulegen. Doch was nur Wenige wissen, dass hierbei auch die Einkommensverhältnisse des Ehegatten bzw. Partners mit einberechnet werden. Denn auch dieses Einkommen steigert die sogenannte „Leistungsfähigkeit“ der Kinder, sodass deren Kostenbeitrag für den Elternunterhalt steigt.

Engeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, aber selbstverständlich auch alle anderen Interessierten.

Bei der Veranstaltung handelt es sich um eine gemeinsame Veranstaltung des Sozialamtes der Stadt Baesweiler mit dem Amt für Altenarbeit der Städte-Region Aachen und der AOK Rheinland/Hamburg.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis zum 7. April 2014 gebeten: persönlich im Rathaus Baesweiler an der Infothek oder im Rathaus Setterich, Zimmer 16 oder Zimmer 28, telefonisch unter 02401/800-516 oder 02401/800-528 sowie per Fax unter 02401/800-530 oder per E-Mail an senioren@baesweiler.de.

Tanz in den Frühling Tanztee für Senioren

Pünktlich zum Frühlingsanfang zeigt sich die Natur von ihrer schönsten Seite. Die Tage werden schon wieder länger und wir freuen uns, zu Beginn des Frühlings wieder etwas für unsere Gesundheit tun zu können. Ein Tanztee wäre doch da genau das Richtige.

Zum beliebten „Tanz in den Frühling“ lädt die Stadt Baesweiler alle Seniorinnen und Senioren für **Sonntag, den 13. April 2014**, ein. Wir freuen uns, Sie ab **15.00 Uhr** (bis 18.00 Uhr) in der Mehrzweckhalle Grabenstraße mit flotter Live Musik von Werner Kieslich, leckeren selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und diversen Kaltgetränken - wiederum organisiert durch die Arbeiterwohlfahrt Baesweiler - begrüßen zu können.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis zum 7. April 2014 gebeten: persönlich im Rathaus Baesweiler an der Infothek oder im Rathaus Setterich, Zimmer 16 oder Zimmer 28, telefonisch unter 02401/800-516 oder 02401/800-528 sowie per Fax unter 02401/800-530 oder per E-Mail an senioren@baesweiler.de



Sind Ihre **Versicherungen** auch zu **teuer** z.B. Ihre **Private Krankenversicherung** ?

Reduzieren Sie Ihren PKV Beitrag

- ✓ Einsparung bis 45 %
- ✓ Keine Wartezeiten
- ✓ Keine Kündigung notwendig
- ✓ Gleicher Leistungsumfang
- ✓ Keine Risikoprüfung, Vorerkrankungen spielen keine Rolle



Versicherungsmakler Slotara

zertifizierter KV & bAv Experte DMA

Hans- Jürgen Slotara

Reyplatz 1
52499 Baesweiler
Telefon: 02401- 4750
Telefax: 02401- 4868
Handy: 0177- 70 70 855
eMail: info@versicherungsmakler-slotara.de
Internet: www.versicherungsmakler-slotara.de

Werde Bürgermeister...



...für einen Tag!

Wie stellst Du Dir einen Tag als Bürgermeister vor?



Schreibe Deine Gedanken auf und schicke Deinen Aufsatz **bis zum 7. April 2014** an das

Sozialamt der Stadt Baesweiler
Stichwort: "Bürgermeister für einen Tag"
An der Burg 3,
52499 Baesweiler.

Bitte vergesst Euren Namen, die Adresse, die Telefonnummer, die Klasse und die Schule nicht.

Die **zehn besten Aufsätze** werden belohnt. Die zehn Gewinner dürfen am Mittwoch, 7. Mai 2014, von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr Bürgermeister im **Büro von Dr. Willi Linkens** im Rathaus Baesweiler sein.



Also dann an die Stifte los.
Wir drücken Dir die Daumen...

Eine gemeinsame Aktion des Sozialamtes und des Integrationsrates der Stadt Baesweiler anlässlich des Internationalen Kinderfestes.



Osterrallye 2014



Wenn die Temperaturen wieder steigen und viele bunte Blumen das Stadtgebiet verschönern ist auch das Osterfest nicht mehr weit! Und bereits ab dem 07.04.2014 können die Baesweiler Familien auf „Ostereiersuche“ gehen. Denn auch in diesem Jahr findet bereits zum 5. Mal die beliebte Baesweiler Osterrallye statt.

Ihr seid herzlich eingeladen, alleine oder mit Euren Eltern an einem oder mehreren Tagen durch das Stadtgebiet zu spazieren und verschiedene Orte aufzusuchen. An diesen findet ihr nämlich zehn verschiedene Buchstaben, die in der richtigen Reihenfolge das Lösungswort ergeben. Dabei müsst Ihr jedoch nicht jede Ecke des Stadtgebietes durchkämmen. Zehn Beschreibungen zu den gesuchten Orten zeigen Euch mit etwas Geschick den Weg zu den begehrten Buchstaben.

Auf www.baesweiler.de unter der Rubrik "Kids & Teens" könnt Ihr Euch das Blatt mit den Hinweisen herunterladen. Natürlich liegt der Fragebogen auch in den beiden Rathäusern Baesweiler und Setterich aus. Hierauf ist auch der Gewinncoupon abgedruckt. Fügt das gesuchte Lösungswort ein und werft den Coupon in einen der dafür extra aufgestellten Kästen im Rathaus Baesweiler oder Setterich. Einsendeschluss ist der **05.05.2014**.

Unter den richtigen Lösungen werden drei Gewinner ausgelost, auf die wieder tolle Preise warten. Das Mitmachen lohnt sich also! Solltet Ihr noch Fragen haben, so wendet Euch an Daniel Havertz, Zimmer 15, Tel. 02401/800-515, im Rathaus Setterich.

ACHTUNG!

Das Jugendcafé Baesweiler in der Windmühlenstraße bleibt an den folgenden Tagen geschlossen:

Freitag, 18.04.2014 (Karfreitag),
Sonntag, 20.04.2014 (Ostersonntag)
und Donnerstag, 01.05.2014 (Maifeiertag)

Mittendrin in Baesweiler: Maarstraße 1

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Tel. 0241 462 0

www.aachener-bank.de

Meisterbetrieb JURASCH KFZ-SERVICE

Hauptstraße 4
52499 Baesweiler-Setterich

☎ 0 24 01 - 5 29 54

FAX 0 24 01 - 5 29 04

- Bremsen
- Auspuff
- HU
- Stossdämpfer
- KFZ-Elektrik
- Klimaanlage
- Inspektionen
- Reparaturen aller Fahrzeuge



Vertrauen Sie dem Profi Ideen für Ihr Haus

seit über
80 Jahren

Fenster + Türen
Sonnenschutz
Rolläden + Motore
Tore
Reparaturdienst
Ersatzteilverkauf

Fest

52499 Baesweiler
Hermann-Hollerith-Str. 10
Tel. 0 24 01 / 9 15 50

www.theo-fest.de

Kommunales Kino Kids & Teens

Dienstag,
25.
März 2014,
16.30 Uhr,
Burg Baesweiler

Ritter Rost – Eisenhart und voll verbeult

Ritter Rost ist das Unglaubliche gelungen: Unerwartet hat er das große Ritterturnier gewonnen, ausgerechnet im Duell gegen Prinz Protz. Der erweist sich als schlechter Verlierer und beschuldigt Ritter Rost des Diebstahls und Betrugs. König Bleifuß entzieht Ritter Rost daraufhin seine Ritterlizenz und lässt seine Burg schließen.

Aber es kommt noch schlimmer: Sogar Burgfräulein Bö wendet sich von ihm ab. Nur auf die Freundschaft von Drache Koks und Pferd Feuerstuhl kann er sich verlassen: Gemeinsam wollen sie die Ehre von Ritter Rost wieder herstellen....

Dienstag,
08.
April 2014,
16.30 Uhr,
Burg Baesweiler

Die Vampirschwestern

Für die 12jährigen Halbvampirschwestern Silvanie und Dakarie ändert sich alles, nachdem sie mit ihren Eltern aus Transsilvanien in eine Kleinstadt nach Deutschland gezogen sind. Hier müssen sich die Zwillingmädchen an die Gegebenheiten des Menschen-Alltags anpassen und ihre Vampirseite verheimlichen. Schon der erste Schultag in der neuen Heimat gestaltet sich äußerst ereignisreich, und das ist erst der Anfang ihres Abenteuers, in dem sich der Nachbar der Familie auch noch als Vampirjäger entpuppt....

Dienstag,
13.
Mai 2014,
16.30 Uhr,
Burg Baesweiler

Ostwind – Zusammen sind wir frei

Die vierzehnjährige Mika ist außer sich vor Wut. Weil sie die Versetzung in die nächste Klasse nicht geschafft hat und mit ihrer Freundin versehentlich das Auto ihres Lehrers abgefackelt hat, verkünden ihre Eltern,

das nun statt Feriencamp büffeln auf dem Sommerprogramm steht - und das ausgerechnet auf dem Pferdegestüt ihrer strengen Großmutter. Dort hat Mika allerdings ganz andere Dinge im Kopf, als sich vom Stallburschen Sam bewachen zu lassen. In der dunkelsten Box des Pferdestalls findet sie den wilden und scheuen Hengst Ostwind. Weder Michelle, die beste Springreiterin am Hof, noch Mikas Großmutter können das unberechenbare Pferd bändigen. Damit beginnt eine ungewöhnliche Freundschaft, denn Mika entdeckt ihre ganz besondere Gabe - sie versteht die Sprache der Pferde.

Kinder und Jugendliche 1,50 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro pro Film

Ortsgruppe Baesweiler

„Jeder Schwimmer
ein Rettungsschwimmer“



Wir, die DLRG Ortsgruppe Baesweiler, bieten Kurse zur Erlangung der Schwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold, sowie komplette Kurse zur Erlangung der verschiedenen Rettungsschwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold an.

Getreu unserem Leitsatz aus der DLRG: "Jeder Schwimmer ein Rettungsschwimmer", verfolgen wir das Ziel, dass möglichst viele Menschen den Rettungsschwimmabzeichen werden konzeptionell an die Fähigkeiten der Gruppe angepasst. Kursangebote für Gruppen können abgesprochen werden. Einzelne Bewerber werden auf Gruppen verteilt oder individuell begleitet.

Unsere Kurse sind geeignet für:

- Schwimmer und Interessierte der Ortsgruppe
- Sportvereine, Übungsleiter, Betreuer und Nachbarschaftsgruppen
- einzelne Berufsbilder (u.a. Sozialpädagogen, Lehrer und Erzieher)
- Polizeianwärter

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Kontakt:

DLRG Ortgruppe Baesweiler
Geschäftsstelle
Wolffsweg 22 · 52499 Baesweiler
E-Mail: info@baesweiler.dlrg.de
Handy: 0151 / 65249532



... der Arbeitgeber in der Stadt Baesweiler

Die Firma **ELTRO GmbH** ist seit 25 Jahren am Standort Baesweiler als Weltmarktführer im Bau von Plasmanitrieranlagen tätig. Wir liefern unsere Produkte und Dienstleistungen als Familienunternehmen überwiegend an die Automobilindustrie, die Windenergieindustrie, die Luftfahrt und den allgemeinen Maschinenbau.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir als stetig wachsendes Unternehmen ständig Fachkräfte im Bereich

- **Einkauf**
- **Elektrotechnik**
- **Elektronik**
- **Softwareentwicklung**
- **Service**
- **Maschinenbau**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

ELTRO GmbH

Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre
Initiativbewerbung zusenden!

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und bereit sind Neues zu lernen, dann bewerben Sie Sich bei uns.

**Freitag,
04.**
April 2014,
16.30 Uhr,
Burg Baesweiler

Das Musikerduo „Zaches & Zinnober“ aus Bremen/Osnabrück präsentiert:
„Wie der Elefant den Rock and Roll erfand“



– ein tierisches Vergnügen mit Geschichten zum Zuhören und Staunen, vor allem aber zum Miterfinden, Mitsingen und Mitspielen-

Da wird aus einem klitzekleinen Schnupfen ganz große Musik, drei Schweine vergnügen sich beim Baden, aus brummigen Eisbären werden liebevolle Väter, Pferde werfen ihre Reiter ab – und das längste Tier der Welt passt doch noch in die Musik. Zaches & Zinnober garantieren fetzige und handgemachte Musik, die in den Gehörgang kriecht, für wohliges Kribbeln in Leib und Magen sorgt und an den Füßen wieder herauskommt, so dass diese nicht mehr still gehalten werden können. Mit Gitarre, Klavier, Saxophon und Perkussion legen Herr Zaches und Herr Zinnober richtig los, singen und erzählen dabei die unglaublichsten Geschichten, mischen sie mit schrägen Ideen, bei denen die Kinder noch selber denken, und, Vorsicht!, auf eigene Ideen kommen. Die beiden haben zusammen mit dem Publikum einen so riesigen Spaß am Fabulieren und Musizieren, dass nicht nur die Kleinen große Augen kriegen...

Spielzeit: ca. 60 Minuten, für Kinder ab 4 Jahren
www.kinderlied.de

**Freitag,
16.**
Mai 2014,
16.30 Uhr,
Burg Baesweiler

Das „theaterspiel“ aus Witten präsentiert:
„Ein bärenstarkes Fest“



- ein Stück von Beate Albrecht für alle Generationen zum Thema Vorurteile und wie man sie überwindet, vom Alleinsein und Zusammenhalten, vom ersten Lesen und Schreiben, von der Kraft der Fantasie und natürlich von Teddybären -

Merle hat morgen Geburtstag – das ist doch der schönste Tag überhaupt, oder? Doch dieses Jahr ist alles anders: Papa wohnt jetzt woanders, Mama musste dringend wegfahren, und Merle soll nun zum ersten Mal bei ihrer Tante Thea, einer älteren Dame aus demselben Haus, übernachten. Aber was noch viel schlimmer ist: Sie möchte Merles Festtag einfach vergessen. Aber warum? Thea weiß nicht, was sie Merle schenken soll und feiert seit Jahren nicht mal mehr ihren eigenen Geburtstag. Doch Merle hat eine Idee: Mit viel Fantasie, einem Buchstabenrätsel und einem bärenstarken Traum verschafft sie sich Gehör. Am Ende schaffen es Jung und Alt mit Torten, Teddy's und ungewöhnlichen Geschenken ein tolles Geburtstagsfest zu feiern...

Spielzeit: ca. 50 Minuten, für Kinder ab 4 Jahren
www.theater-spiel.de

pfeifer
GAS-SANITÄR-HEIZUNGSBAU

Ausführung von: über 30 Jahre

- Neubauten
- Reparaturen und Wartungen
- Altbausanierungen
- Gas- und Ölfeuerungs wartungsdienst

Unser NOTRUFSERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.

! NEU ! NEU ! NEU ! NEU ! NEU !

Wir sind zertifiziert nach § 61 LWG NRW zur Durchführung der Dichtheitsprüfung der Abwasseranschlüsse

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet
Tel.: 02401/9190-0 • Fax: 919022
www.pfeifer-heizung-sanitaer.de

MUSIC CAP CONTEST

ANMELDEBEGINN für 2014

Es ist wieder soweit. Der CAP Music Contest für lokale Nachwuchsbands aus der StädteRegion Aachen und den Kreisen Düren und Heinsberg geht 2014 in die nächste Runde. Das Bewerbungsverfahren läuft. **Anmeldeschluss ist der 27. April 2014.** Infos zur Veranstaltung bekommt Ihr auf unserer Homepage www.baesweiler.de unter der Rubrik „Kids und Teens“. Auch über facebook.com/capcontest erhaltet Ihr alle wichtigen Informationen rund um den Contest. Beachtet die Teilnahmebedingungen und bewirbt Euch für den diesjährigen Contest! Natürlich könnt Ihr die Teilnahmebedingungen zum CAP Contest 2014 auf der Homepage herunterladen und den Anmeldebogen ausgefüllt samt Musikdaten per Post, Fax oder Email an folgende Adresse übersenden: Jugendbeauftragte der Stadt Baesweiler, Nicole Ortmanns, An der Burg 3, 52499 Baesweiler, FAX: 02401/800-530, Email: jugend@baesweiler.de. Bei Fragen könnt Ihr Euch natürlich jederzeit unter 02401/800-575 bei Nicole Ortmanns melden.

ritmodelmundo www.ritmodelmundo.eu

Ritmo Das Mundo

JEDEN SAMSTAG SPANISCHE SPEZIALITÄTEN ZU SPEZIELLEN PREISEN

Tapas „Ritmo“ (kalte und warme Tapas)	statt 15,00 €	nur 12,00 €
Paella für 2 Personen	statt 26,00 €	nur 20,00 €
Grillplatte für 2 Personen (Pommes oder Reis, Salat, Brot mit Aioli)	statt 32,00 €	nur 26,00 €
Fischplatte für 2 Personen (Bratkartoffeln / Pommes Frites, Salat, Brot mit Aioli)	statt 38,00 €	nur 28,00 €
Hausweine 0,25 l (Rot, Rosé, Weiß oder Sangria)	statt 4,00 €	nur 3,00 €
St. Miguel 0,33 l	statt 2,80 €	nur 2,00 €
Crema Catalana	statt 3,50 €	nur 2,90 €

52477 Alsdorf • Luisenstr. 12 • Tel. 02404/677160

Garten- und Landschaftsbau

Anatoli KOTOV

Individuelle Natur- und Werksteinarbeiten aller Art

Vincent-van-Gogh-Ring 22
52499 Baesweiler
Tel./Fax 02401/6024263
Mobil 0178/3546737
Internet www.kotov-glb.de

TREFF STADTBÜCHEREI

Wie funktioniert die Onleihe Aachen?

Wie finde ich Medien in der Onleihe?

Oben links finden Sie ein Suchfeld, in das Sie Ihren Suchbegriff eingeben können. In der Profisuche, die Verlinkung finden Sie in der Leiste unterhalb der Bibliotheksorte, können Sie auch mehrere Suchkriterien auswählen, z.B. das Erscheinungsjahr oder die ISBN. Suchen Sie ein Medium, egal welcher Art, zu einem bereits bekannten Thema, können Sie auch alternativ die Kategorien am linken Bildschirmrand nach Ihrem Wunschthema durchstöbern.

Mich interessiert ein vorhandenes Medium, wie gehe ich nun weiter vor?

Ähnlich wie bei Online-Shops können Sie auch bei der Onleihe Titel in Ihren Medienkorb legen. Dazu klicken Sie auf die Detailansicht des gewünschten Mediums, wo Sie den Button „In den Medienkorb legen“ finden. Ist ein Titel bereits von einem anderen Kunden entliehen, bekommen Sie stattdessen die Möglichkeit eine Vormerkung zu setzen. Sie erhalten dann eine E-Mail an die von Ihnen angegebene Adresse, sobald der Titel wieder verfügbar ist. Die Medien in Ihrem Medienkorb bleiben 30 Minuten für Sie reserviert. Die ausgewählten Medien können Sie nach der Ausleihe direkt auf Ihren PC herunterladen.

Medien ausleihen

Nach der Anmeldung können Sie die Medien in Ihrem Medienkorb mit dem Download-Button herunterladen. Grundsätzlich haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Sie öffnen das eBook / Hörbuch direkt.
- Sie speichern es zunächst auf Ihrer Festplatte.

Wir empfehlen, es zu speichern, da Sie das Medium so jederzeit aufrufen können, ohne die Onleihe im Internet starten zu müssen. Die Angaben zur Leihfrist finden Sie jeweils in den Detailinformationen der Medien. Wenn Sie die Onleihe verlassen möchten, sollten Sie sich über „Logout“ am rechten oberen Bildrand ausloggen.

Medien nutzen

Die Medien in Ihrem Konto können Sie während der Leihfrist so oft ansehen und anhören, wie Sie möchten. Bei vielen Titeln lässt es das Lizenzrecht auch zu, die Dateien auf ein mobiles Gerät zu übertragen, z.B. auf einen MP3-Player oder ein Handy. Ebenso haben Sie bei vielen eBooks die Möglichkeit des



Ausdrucks. In der Detailansicht der Medien sehen Sie die jeweiligen Nutzungsmöglichkeiten. Dies hat allerdings keinen Einfluss auf die Ausleihdauer. Das Medium wird somit nach dem festgelegten Ausleihzeitraum auch auf den Geräten unbrauchbar, auf die es kopiert wurde.

Wie gebe ich die Medien nach Ende der Ausleihfrist wieder zurück?

Der ausgeliehene Titel wird automatisch nach der Ausleihfrist zurückgegeben, d.h. die heruntergeladene Datei befindet sich zwar noch auf Ihrem Rechner, kann aber nicht mehr aufgerufen werden. Sie sollten diese dann löschen. Eine Fristüberschreitung ist ausgeschlossen und es entstehen keine Mahngebühren. Möchten Sie die Leihfrist verlängern, muss der Titel neu ausgeliehen werden.

Warum ist eigentlich keine vorzeitige Rückgabe von digitalen Inhalten möglich?

Eine einmal beim Download vereinbarte Ausleihdauer kann nicht mehr verändert werden. Dies liegt daran, dass die digitalen Werke der Onleihen durch ein DigitalRightsManagement (DRM) kopiergeschützt sind. Dieser DRM-Schutz wird von den Lizenzgebern zwingend verlangt. Nach dem Download ist zur Aktivierung der Leihfrist nur einmalig eine Internetverbindung notwendig. Wenn man nun vorzeitig die Leihfrist beenden wollte, kann der DRM-Server nicht feststellen, wie viele Kopien es zum Beispiel auf mp3-Playern, eBook-Readern oder anderen nicht mit dem Internet verbundenen Geräten gibt. Weil diese Offline-Nutzung notwendig ist, können Werke nicht vorzeitig zurückgegeben werden.

An- und Abmeldung bei Ihrem Medienkonto

Wenn Sie die Medien aus Ihrem Medienkorb auf Ihren PC herunterladen möchten, klicken Sie in Ihrem Medienkorb einfach auf „Jetzt ausleihen!“ und melden sich mit Ihren Zugangsdaten an. Wenn Sie die Onleihe verlassen möchten, sollten Sie sich über „Logout“ am rechten oberen Bildrand ausloggen.

Dienstag,
29.
April 2014,
20.00 Uhr,
Burg Baesweiler,
Ritterzimmer

„Liebe - die Achterbahn des Lebens“

Ein lyrischer Streifzug durch die Welt der Gefühle

*Wer wahrlich liebt, braucht keine Pille.
Der froh sich gibt,
vor Schmerz zerbricht.
Man sieht es an der rosa Brille
und den Tränen im Gesicht.*



Dass Liebe eine Achterbahnfahrt zwischen Glückspfeilen und dem Tal der Tränen ist, zeigen die Gedichte von Tina Leupers. Seit 20 Jahren schreibt die 36-Jährige über Liebe, Beziehungen, Ehe, Glückseligkeit und Melancholie. Am Dienstag, 29. April, wird sie um 20.00 Uhr im Ritterzimmer der Burg Baesweiler ihre Werke präsentieren und dabei ihre vielfältigen Facetten zeigen.

Eintrittskarten zum Preis von 3,00 Euro erhalten Sie im Vorverkauf in der Stadtbücherei, bei der Buchhandlung Wild und an der Abendkasse.

Grün Heizung · Sanitär · Elektro U.G.

Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen
Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen

KUNDENDIENST

Breite Straße 3
52499 Baesweiler
Tel. 02401/7390 - Fax 939208

Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum Burg
Baesweiler, Burgstr. 16,
52499 Baesweiler

Dienstag
14.00 – 19.30 Uhr

Mittwoch
10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag
14.00 – 18.00 Uhr

Freitag
10.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag
10.00 – 13.00 Uhr

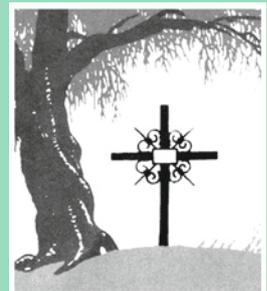
Telefon: 02401/7944 (Ausleihe), 02401/895644 (Beratung)

Telefax: 02401/ 895645

E-Mail: stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de

Bitte beachten:

Von Karfreitag, 18.04.2014, bis Ostermontag, 21.04.2014, bleibt die Stadtbücherei Baesweiler geschlossen



Beerdigungen

Karola

Kucknat

Inh. A. Palm

Peterstraße 64

Telefon 3435

und

Telefon 0 24 06 / 6 24 12

90 Jahre Freiwillige Feuerwehr - Löschzug Setterich



Die Freiwillige Feuerwehr Setterich wurde 1924 von 21 Settericher Bürgern zur sogenannten „alten Settericher Kirmes“ gegründet. Der Gründung lag die drohende Verpflichtung zu einer sogenannten Pflichtfeuerwehr zugrunde. Die ersten Mitglieder waren überwiegend

altgediente Soldaten und Handwerker, die vom Amt Siersdorf angesprochen wurden. Die Feuerwehr Setterich fand ihre erste Unterkunft in einem Schuppen an der Andreaschule, der von der Bevölkerung als „Feuerweherschuppen“ bezeichnet wurde. 1958 siedelte die Feuerwehr in das neu gebaute Feuerwehrgerätehaus Lessingstraße/An der Burg um. Dieses wurde 1995 modernisiert und umgebaut.

Schnell wurde die Feuerwehr zu einem wichtigen Bestandteil der Bürgerschaft und ist aus Setterich nicht mehr wegzudenken. Sie hilft ihren Mitmenschen in Feuersnot, schützt Haus und Hof, Hab und Gut, leistet aber auch Hilfe bei Unglücksfällen aller Art - Verkehrsunfälle, Sturm- und Wasserschäden. Dafür sind die Frauen und Männer, die sich freiwillig und uneigennützig

dem Feuerwehrdienst verschrieben haben, Tag und Nacht bereit, ihre Zeit, ihr Können und wenn es sein muss auch ihre Gesundheit einzusetzen.

Neben der feuerwehrtechnischen Tätigkeit und der Brandschutzerziehung in Kindergärten leistet der Löschzug Setterich auch ein starkes kulturelles Engagement, so z.B.:

- Aufstellen des Maibaumes,
- Teilnahme am Festzug der Pfingstkirmes der St. Sebastianus Schützenbruderschaft,
- Teilnahme beim Dorffest der Interessengemeinschaft,
- Durchführung der Martinszüge,
- alljährliche Kranzniederlegung am Volkstrauertag.

Heute ist der Löschzug Setterich Bestandteil der Freiwilligen Feu-

erwehr der Stadt Baesweiler und fungiert dort als Löschzug II in einer starken Gesamtwehr. Der Zug wird von Herrn Brandinspektor Ralf Gürschke als Zugführer, Herrn Brandinspektor Ralf Oberle und Herrn Brandinspektor Guido Haidl als stellv. Zugführer geführt. Er besteht derzeit aus 19 aktiven Feuerwehrleuten (davon 4 Frauen), 5 Mitgliedern der Jugendfeuerwehr und 7 Kameraden der Ehrenabteilung. Der Löschzug II ist eine junge, aber stets einsatzbereite Truppe.

Unsere 90-Jahr-Feier startet am **5. September 2014** mit einem **Dämmerschoppen** im Settericher Burgpark, der in Zusammenarbeit mit der IGSO Setterich durchgeführt wird. **Am 7. September 2014** laden wir zu einem **Tag der offenen Tür** mit geselligem Beisammensein in unser Feuerwehrgerätehaus ein.

www.sparkasse-aachen.de

Sie sind in Baesweiler
zu Hause.

Wir auch!



Die Sparkasse Aachen ist und bleibt mit fast 100 Filialen der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Wir betreuen viele Kunden und versorgen sie und die hiesigen mittelständischen Unternehmen mit Krediten. Auch in Zukunft können sich die Kunden auf uns verlassen: Während andere sich zurückziehen, bleiben wir vor Ort. Und das ist gut für Baesweiler.

So kann das Wochenende von aktiven Feuerwehrleuten aussehen ...

Freitag, 07.02.2014

00:26 Uhr: Vincent-van-Gogh-Ring, Technische Hilfeleistung
11:28 Uhr: Brandmeldeanlage in der Friedensschule
12:08 Uhr: Goethestraße, Technische Hilfeleistung
13:01 Uhr: Carl-Alexander-Platz, Straße unter Wasser
16:43 Uhr: Schnitzelgasse, gemeldeter Wohnungsbrand in einem Mehrfamilienhaus
Hier war Essen auf dem Herd angebrannt und hatte Teile der Kochnische (Dunstabzugshaube) in Brand gesetzt. Die gesamte Wohnung war zudem stark verqualmt. Die Hausbewohner konnten das Gebäude vor Eintreffen der Feuerwehr selbstständig verlassen. Eine Person wurde vom Rettungsdienst behandelt. Der Brand wurde mit einem C-Rohr unter Atemschutz bekämpft. Die Wohnung wurde mittels Hochleistungslüfter belüftet. Im Einsatz befanden sich die Löschzüge Setterich, Puffendorf und Loverich/Floverich mit ca. 25 Feuerwehrleuten. Der Einsatz war nach ca. 45 Minuten beendet.

Samstag, 08.02.2014

20:06 Uhr: CAP, gemeldetes Kleinf Feuer auf dem Spielplatz
Auf der Freifläche brannte ein kleiner Kanister mit Frostschutzmittel für die Scheibenwaschanlage. Das Feuer wurde umgehend gelöscht. Vor Ort war der Löschzug Baesweiler mit ca. 20 Feuerwehrleuten.

Sonntag, 09.02.2014

01:50 Uhr: Schugangsgasse (hinter PZ), gemeldeter Strauchbrand
In der Verbindungsgasse zwischen Schugangsgasse und Jülicher Straße brannte in Höhe Abzweig Gymnasium ein kleines Holzfeuer, welches mit dem Inhalt der Kübelspritze gelöscht wurde. Der Einsatz dauerte 5 Minuten. Vor Ort war der Löschzug Baesweiler mit ca. 20 Feuerwehrleuten.

RA THOMAS MOHR
RA CHRISTOPH MOHR

* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*
Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

mohr + mohr
rechtsanwälte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle
TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

vhs

Nordkreis
Aachen

Vielfältige Kursangebote



Teilnehmer Bildungsurlaub Niederländisch

Das Semester hat zwar bereits im Februar begonnen, an der VHS Nordkreis Aachen beginnen jedoch auch in den nächsten Wochen noch zahlreiche Kurse. So kann man z.B. in den Osterferien Intensivkurse in den Sprachen Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Niederländisch, Türkisch und Deutsch als Fremdsprache belegen. Diese Kurse richten sich an Interessierte, die in kompakter Form erste Grundlagen der jeweiligen Sprache erlernen möchten, um sich z.B. bei einem Aufenthalt im Ausland in der Fremdsprache verständigen zu können. Ein weiteres Angebot in den Ferien: Ein Bildungsurlaub zu Office 2010. Auch interessante Einzelveranstaltungen finden in nächster Zeit statt: Das Stadtarchiv Baesweiler wird in einem Lichtbildervortrag vorgestellt, die Sternwarte in Aachen besichtigt, Grube Adolf und die Adolphalder besucht. Des Weiteren

gibt es Vorträge u.a. zu den Themen traditionelle Hausmittel, Nutzen und Risiken des Internets, Europawahl oder auch Photovoltaik und Solarthermie. Wer mehr Lust auf kreative Betätigung hat, kann das Filzen und Nuno-Filzen erlernen, mit Acrylfarben experimentieren, oder an einem Abend moderne Frühlings- und Osterdekorationen gestalten. Auch in diversen Kochkursen, die z.B. die türkische oder arabische Küche zum Thema haben, sind noch Plätze frei. Für Fragen zu Inhalten, Details und für Anregungen stehen die Mitarbeiter der vier Geschäftsstellen in Alsdorf (Übacher Weg 36, Tel.: 02404/9063-0), Baesweiler (Rathaus, Mariastraße 2, 02401/93002-0), Herzogenrath (Erkenstraße 1, Tel.: 02406/666411) und Würselen (Rathaus, Morlaixplatz 1, 02405/4258175) gerne zur Verfügung.

Traditionsbetrieb seit 1923



Jubiläum

Pfennigs

BEERDIGUNGSMUSEUM

INH. EDWIN OTTEN e.K.
BESTATTERMEISTERBETRIEB

Wir GEBEN IHNEN ZEIT UND RAUM
FÜR IHRE TRAUER.

24 h

BAESWEILER | Kückstraße 45
☎ 02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63
☎ 02401-6082745

Wir behandeln und versorgen jede verstorbene Frau, als sie unsere Mutter, Ehefrau, Schwester oder Freundin,

jeden verstorbenen Mann, als sei er unser Vater, Ehemann, Bruder oder Freund,

jedes verstorbene Kind, als sei es unser eigenes.

Gleich welchen Glaubens, welcher Religion oder welcher Nationalität.

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst






www.bestattungshaus-pfennigs.de

Veranstaltungen der VHS Nordkreis Aachen vom 25.03.2014 bis 20.05.2014

Wann ?	Was ?	Wo ?
25.03.2014	Farb-, Typ- und Stilberatung nur für Frauen	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.1
25.03.2014	Neue Bilderbücher	Baesweiler, Buchhandlung Mathilde Wild, Kirchstr. 52
26.03.2014	Lotta zieht aus: Kinder brauchen Grenzen	Baesweiler, Familienzentrum St. Petrus, Breitestr. 72
28.03.2014	Besichtigung der Sternwarte in Aachen	Sternwarte Aachen, Am Hangeweier
29.03.2014	Schnupperkurs Latein	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.6
29.03.2014	Vorbereitung auf die zentrale Mathematik-Abschlussprüfung 2014 für Realschulen	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.3
29.03.2014	Yoga und Klang	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.1
01.04.2014	60 plus: Computer und Internet (Aufbaukurs)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, EDV-Raum
01.04.2014	Moderne Frühlings- und Osterdekorationen	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.2
05.04.2014	Kabarett im Klösterchen - Muinta Merde	Herzogenrath, Soziokultur. Zentrum Klösterchen, Dahlemer Str. 28
08.04.2014	Photovoltaik und Solarthermie - warmes Wasser und Strom von der Sonne	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
09.04.2014	Ich kann das nicht... und dann kam "Der Punkt"! - Vortrag	Baesweiler-Setterich, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str.
10.04.2014	Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung	Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
11.04.2014	Erfolgreich präsentieren mit PowerPoint 2010	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
14.04.2014	Office 2010 für den Beruf (Bildungsurlaub)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, EDV-Raum
14.04.2014	Intensivkurs Türkisch für Anfänger/innen	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.1
14.04.2014	Intensivkurs Englisch für echte Anfänger/innen (A1)	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.3
26.04.2014	Die Karbonroute: Grube Adolf und die Adolphalder	Treffpunkt: Hans Landrock-Straße
03.05.2014	Japanisch für Anfänger/innen (A1)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2
06.05.2014	Geschenke aus der Küche	Alsdorf, Berufskolleg Alsdorf, Heidweg, Küche DE 21
06.05.2014	Das Stadtarchiv Baesweiler	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3001a
08.05.2014	GPS und Computer (für Einsteiger)	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
08.05.2014	Zuschneiden, Nähen, Ausbessern, Ändern für Anfänger/innen und Fortgeschrittene	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3001
08.05.2014	Zähne zusammenbeißen? Schluss damit!	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.6
10.05.2014	Nuno-Filzen	Aldenhoven-Siersdorf, Atelier Allerhand, Oidtweilerweg 4
14.05.2014	Europa vor der Wahl	Herzogenrath, Soziokultur. Zentrum Klösterchen, Dahlemer Str. 28

Zu allen Kursen ist eine Anmeldung erforderlich!

Tel. Alsdorf: 02404/9063-0 – Tel. Baesweiler: 02401/93002-0
Tel. Herzogenrath: 02406/666411 – Tel. Würselen: 02405/4258175

Anmeldung auf unserer Homepage:

www.vhs-nordkreis-aachen.de – e-mail: info@vhs-nordkreis-aachen.de



Bierverlag Schöningen

Inh. Petra Brandt

Ihr Partner für alle Veranstaltungen

Kampstraße 6 · 52499 Baesweiler

Tel. 0 24 01/74 01 · Fax 0 24 01/40 69

E-Mail: bierverlag-schoengen@web.de



AUS DEM STADTARCHIV

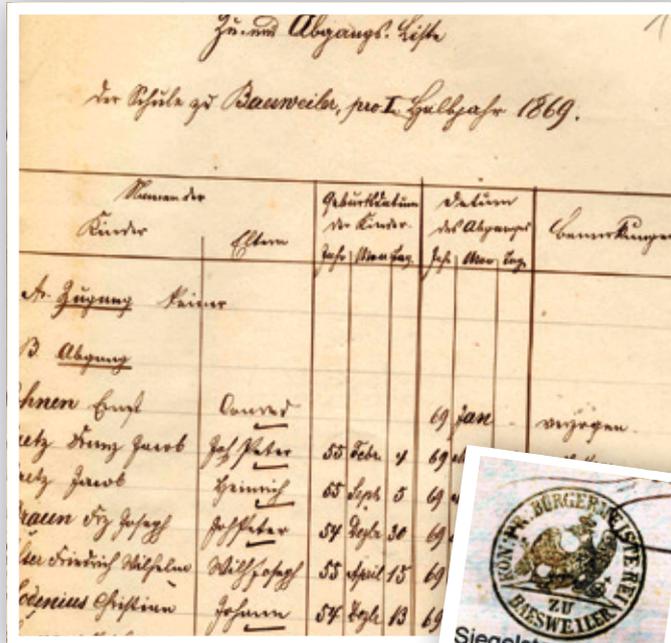
Wer war bei meinem Ur-Großvater vor 150 Jahren in der Schulklasse?

Von Klaus Peschke

Ein Blick in die Akten des Stadtarchivs könnte diese Frage beantworten. Auf jeden Fall für das Jahr 1869 in Baesweiler. Das Stadtarchiv enthält in mehr als 3000 Aktenstücken das Gedächtnis der Verwaltung. Die Akten beginnen nach der Franzosenzeit 1815, allerdings mit kleinen und großen Lücken, wie man sich denken kann.

Aber nicht nur Nachforschungen in Bezug auf die eigene Familie können erfolgreich sein. So hat kürzlich eine Arbeitsgruppe versucht, über die jüdischen Bewohner in unserer Stadt mehr in Erfahrung zu bringen. Das Ergebnis konnte in Form einer umfangreichen Dokumentation zum 75. Erinnerungstag an die Pogromnacht 1938 in einer Ausstellung präsentiert werden.

In einem Lichtbildervortrag in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Nordkreis Aachen wird nun das Stadtarchiv mit seinen umfangreichen Beständen



Aktenstück aus dem Stadtarchiv von 1869

am Dienstag, 6. Mai 2014, 19.00 Uhr, **Gymnasium Baesweiler, Raum 3001a, vorgestellt.**

Zahlreiches Anschauungsmaterial aus dem Archiv gibt Beispiele, welche Archivalien für Forschungsarbeiten zur Heimatgeschichte hier zu finden sind. Familienforscher erhalten einen Einblick, welche neuen Quellen für ihre speziellen Nachfragen aufzuschließen sind und wie sie ausgewertet werden können.

Die Bestände des Stadtarchivs Baesweiler waren bisher schon sachkundig registriert und verzeichnet. Augenblicklich läuft die inhaltliche Erschließung der Akten mit der umfangreichen Ausarbeitung eines neuen Findbuches. Der bereits erschlossene Teil soll demnächst für die öffentliche Benutzung freigegeben werden. Über diese Nutzungsmöglichkeiten wird ebenfalls informiert.

Seit über 30 Jahren **die** Adresse in Baesweiler
Gaststätte

Heidi und Peter Fischer

nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz

Telefon 02401/7367

Wir empfehlen uns!!!

- Vereins-, Betriebs-, Familienfeiern
- Gesellschaftsraum bis 60 Personen



KANZLEI ENGELEN

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Arnold-Sommerfeld-Ring 36

52499 Baesweiler

Tel. 02401/8098-0

Fax 02401/809899

E-mail: info@kanzlei-engelen.de

Internet : www.kanzlei-engelen.de

Günter Engelen
Steuerberater

Bustouristik Kapser
Tel. 02401/8960110
Fax 02401/8960112

*Wir planen Ihre
schönsten Tage im Jahr*

Inselhopping/Ostfriesische Inseln

Norderney - Borkum - Langeoog - Helgoland **HP 649,00 €**

5 x Frühstück vom Gute-Laune-Büffet • 1 x Teezeremonie incl. 1 Stück Torte
3 x Abendessen im Hotel • Seeräuberessen • Friesenbüffet

Anmeldung Tel.: 02401/89 60 110



Geschichtsverein Baesweiler Jahrbuch Nr. 3 erscheint am 10. April 2014

	Die Kirchenfenster von St. Pankratius in Beggendorf, Stadt Baesweiler Von Dr. ULRICH SCHROEDER		Vorbereitung auf eine bischöfliche Kirchen-Visitation in Oidtweiler aus dem Jahre 1914 Von SASCHA KOCHS
	Geschichte der Settericher Siedlung (2) Ein Spiegel der Sozialgeschichte Baesweilers Von WOLFGANG BACKHAUS		Die Ringofenziegelei in Oidtweiler von 1911 bis 1972 Von KLAUS PESCHKE
	David und Goliath in Baesweiler. Eine Geschichte vom Existenzkampf eines jüdischen Mitbürgers vor 80 Jahren Von PETER KULLICK		Bedeutende Funde aus römischen Brunnen Von ALEXANDER PLUM
	Floverich im Kartenbild 1748-1893-2013 Von KLAUS PESCHKE		70 Jahre danach. Die Situation jugendlicher Luftwaffenhelfer in Alsdorf 1943/44 Von WILLI NACKEN
	Das Herrenhaus der ehemaligen Deutschordens-Kommende Siersdorf – zur Bestandssicherung des bedeutenden Baudenkmals Von GUIDO VON BÜREN		Versteigerung des Heinsberger bzw. Baesweiler Hofes 1860 und der Verkauf 1885 Von DR. HERMANN-JOSEF PAULIßEN
	Puffendorf und der Heilige Rock Von WOLFGANG BACKHAUS		Pängl! Saat dr Schäng. Gedichte, Reime, Verse, Lieder in Bosswiller Platt. Wer kennt sie wieder? Von HILGER I. SCHÄFER
	Bastarde der Familie von Reuschenberg – Eine Spurensuche Von BERND REUSCHENBERG		Jahrbuch Nr. 3

Nun erscheint bereits das 3. Jahrbuch des Geschichtsvereins Baesweiler. Die Redaktion mit Dr. Ulrich Schroeder und Klaus Peschke hat einen Band zusammengestellt, der mit 13 Beiträgen (siehe oben) von 11 verschiedenen Autoren eindrucksvoll zeigt, wie breit der Geschichtsverein aufgestellt ist. Inhaltliche Vielfalt, damit lässt sich kurz und knapp umschreiben, was die Leser und Leserinnen auf 216 Seiten erwartet: Betrachtung historischer Abschnitte aus unterschiedlichen Epochen, bemerkenswerte Ereignisse aus der Vergangenheit und geschichtliches Wissen, welches nicht historischer Standardliteratur zu entnehmen ist. Der Bezug zu Baesweiler und zu den Ortsteilen steht dabei natürlich im Mittelpunkt, wobei der Blick auch über die heutigen Stadtgrenzen hinaus geht wird.

Das aktuelle Jahrbuch kann bereits am 10.04.2014 im Rahmen der Jahreshauptversammlung (Ort: „Zur alten Schmiede“, Aachener Straße 240, Beginn 19.00 Uhr) erworben werden. Der Verkaufspreis beträgt für Mitglieder 10,- €, für jedes weitere Exemplar und für Nicht-Mitglieder 15,- €. Wer nicht die Möglichkeit hat, die Jahreshauptversammlung zu besuchen, kann das Jahrbuch über die Buchhandlung Wild in Baesweiler, im Archiv des Geschichtsvereins in der Alexanderstraße 14 (jeden Samstag von 11.00 bis 13.00 Uhr) oder beim kommissarischen Geschäftsführer des Vereins, Günter Pesler, Tel.: 02401-4902, E-Mail: gpesler@t-online.de, beziehen. Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.geschichtsverein-baesweiler.de

Der Geschichtsverein Baesweiler braucht Ihre Mithilfe

Das Thema „1. Weltkrieg“, dessen Beginn sich 2014 zum hundertsten Male jährt, wird uns in den nächsten Jahren medial (Bücher, Zeitschriften, Fernsehen) förmlich „überrollen“, so dass der eine oder andere vor der Masse des überwältigenden Informationsbombardements zu kapitulieren geneigt sein könnte. Der Geschichtsverein Baesweiler will diesem eventuellen Überdross an Reizüberflutung in seinem Mitteilungsblatt entgegenwirken. Von der nächsten Ausgabe an wollen wir für die Dauer von gut vier Jahren, also bis Ende 2018, jeweils ein Ereignis oder eine charakteristische Entwicklung aus dem 1. Weltkrieg beleuchten, das oder die für das historische Verständnis unserer Gegenwart von einiger Bedeutung ist. In der nächsten Ausgabe wird das Attentat von Sarajewo und der sich daraus, zwangsläufig oder nicht, ergebende Kriegsausbruch behandelt. Dabei beschränken wir uns auf die Weitergabe gesicherter Basisinformationen, geben Leseempfehlungen und stellen Kontroversen vor, so dass sich jeder eine eigene Meinung bilden kann und, was nicht das Geringste wäre, einen geschärften Blick für das Wesentliche bekommt.

Nachdem in den vergangenen Jahren die Zeitzeugenberichte zu Kriegs- und Nachkriegszeit des 2. Weltkriegs im sog. „Erzählcafé“ und in der umfassenden Darstellung von Günter Pesler „Als der Krieg nach Baesweiler kam“ ein außergewöhnlich starkes Echo in der Bevölkerung allgemein und bei den Mitgliedern des Geschichtsvereins Baesweiler speziell gefunden haben, bietet nun das Gedenken an den 1. Weltkrieg die Gelegenheit, auch für diesen Zeitabschnitt die regionalen und lokalen Quellen zu sichten und zu interpretieren. Da es für diese Zeit wahrscheinlich kaum noch lebende Zeitzeugen gibt, geraten andere Dokumente in den Fokus des Interesses. Neben amtlichen Schriftstücken sind für uns von besonderem Interesse die in manchen Familien noch vorhandenen „Überreste“ wie Fotos, Postkarten, Briefe, Urkunden, Orden etc.

**Daher richten wir folgende Bitte an Sie:
Sollten Sie noch im Besitz solcher Dokumente aus der Zeit des 1. Weltkriegs sein, informieren Sie uns bitte!**

Wir sichten, werten aus, archivieren und erstellen Beiträge. Vertraulichkeit und Anonymisierungen auf Ihren Wunsch werden Ihnen zugesichert.

Wir wollen also in der nächsten Zeit neben unseren sonstigen historischen Interessen unser Augenmerk besonders auf die Zeit „vor 100 Jahren“ richten, die bei vielen Historikern als „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts gilt und damit als grundlegender Umbruch, der zunächst Deutschland auf einen Irrweg führte: Auch für das Verstehen des Nationalsozialismus bietet der 1. Weltkrieg also wichtige Ansätze.

Wenn Sie im Besitz geeigneter Materialien sind und unsere Arbeit unterstützen wollen, wenden Sie sich bitte an die Mitglieder des Arbeitskreises „1. Weltkrieg“, der federführend dieses Projekt für die nächsten Jahre bearbeiten wird:

- Karen Stephan: 02401/3202; Karen.Stephan@gmx.de
- Sascha Kochs: 02401/2315; sascha.kochs@web.de
- Peter Kullick: 02401/88808; peterkullick@gmx.de
- Günter Pesler: 02401/4902; gpesler@t-online.de

Der Arbeitskreis „1. Weltkrieg“ des Geschichtsvereins Baesweiler bedankt sich für Ihre Unterstützung.

Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne

Im Jahr 2014 werden wie im Jahr 2013 die Abfuhrbezirke 1 und 8 vierwöchentlich montags* abgefahren, alle anderen Bezirke (2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10) werden vierwöchentlich freitags* abgefahren.
*Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Freitag	28. März 2014	Bezirk	2
Montag	31. März 2014	Bezirk	8
Freitag	04. April 2014	Bezirke	3 + 10
Samstag	05. April 2014	Bezirk	7**

****Achtung !!! ... am Samstag, den 05. April 2014 sammelt die St. Willibrordus-Schützenbruderschaft wieder Altpapier im gesamten Bezirk 7 (Stadtteile Floverich, Loverich, Puffendorf und Teile von Beggendorf), so dass dann die Papierabholung im Rahmen der allgemeinen städtischen Papiersammlung im Bezirk 7 entfällt.**

Freitag	11. April 2014	Bezirke	4 + 9
Montag	14. April 2014	Bezirk	1
Donnerstag	17. April 2014	Bezirke	5 + 6***

*****Achtung! Terminverschiebung einen Tag nach vorne wegen Karfreitag!**

Freitag	25. April 2014	Bezirke	2 + 7
Montag	28. April 2014	Bezirk	8
Freitag	02. Mai 2014	Bezirke	3 + 10
Freitag	09. Mai 2014	Bezirk	4 + 9
Montag	12. Mai 2014	Bezirk	1
Freitag	16. Mai 2014	Bezirke	5 + 6
Freitag	23. Mai 2014	Bezirke	2 + 7

Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit?

Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die RegioEntsorgung AöR 240-l-Abfallbehälter für Altpapier an. Bestellungen nimmt das Kundendienstzentrum der RegioEntsorgung AöR unter Telefon: 02403/55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de an.

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen - Sammlung und Leerung

Donnerstag	27. März 2014	Bezirk	9
Freitag	28. März 2014	Bezirk	10
Montag	31. März 2014	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	01. April 2014	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	02. April 2014	Bezirk	3
Donnerstag	03. April 2014	Bezirk	4
Donnerstag	10. April 2014	Bezirk	9
Freitag	11. April 2014	Bezirk	10

Montag	14. April 2014	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	15. April 2014	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	16. April 2014	Bezirk	3
Donnerstag	17. April 2014	Bezirk	4

Freitag	25. April 2014	Bezirk	9*
Samstag	26. April 2014	Bezirk	10*

***Achtung! Terminverschiebung einen Tag nach hinten wegen Ostern!**

Montag	28. April 2014	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	29. April 2014	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	30. April 2014	Bezirk	3
Freitag	02. Mai 2014	Bezirk	4*

***Achtung! Terminverschiebung einen Tag nach hinten wegen Feiertag 1. Mai!**

Donnerstag	08. Mai 2014	Bezirk	9
Freitag	09. Mai 2014	Bezirk	10

Montag	12. Mai 2014	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	13. Mai 2014	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	14. Mai 2014	Bezirk	3
Donnerstag	15. Mai 2014	Bezirk	4

Donnerstag	22. Mai 2014	Bezirk	9
Freitag	23. Mai 2014	Bezirk	10

Achtung! Bündelsammlung für Garten- abfälle im gesamten Stadtgebiet:

**Freitag, den 11. April 2014 und
Freitag, den 23. Mai 2014, in allen Bezirken!**

Wichtig:

Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle **direkt am Straßenrand und gut sichtbar** zur Abfuhr bereit (...bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!). Grünabfälle sollen auf 1 m Länge begrenzt und einen Astdurchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung

- **als Bündel** (bitte nur mit Natur - Kordel bündeln),
- **in offenen Mehrweg - Behältnissen** (Kisten, Kartons oder Körbe) und/oder
- **in den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken** mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ können die Grünabfälle abgefahren werden.

Loses, ungebündeltes Grünmaterial (z.B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken können nicht abgefahren werden!

...wo Sie die **amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke** mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie im Innenteil Ihres Abfallkalenders oder bei der **AWA-Abfallberatung; Telefon: (0180 2 / 60 70 70** (6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz sowie max. 42 Cent/min. Mobilfunk) oder **0 2403 / 8766 - 353.**

Das AWA-Schadstoffmobil kommt wieder am Dienstag, 06. Mai 2014



Bitte beachten Sie die unten aufgeführten **Standzeiten**, denn das Abstellen von Schadstoffen außerhalb der Annahmezeiten ist streng verboten, da hierdurch spielende Kinder oder Haustiere gefährdet bzw. Verunreinigungen von Boden und Wasser verursacht werden können. Derartiges Handeln wird mit hohen Bußgeldern bestraft!

von 8.30 - 9.30 Uhr	Oidtweiler:	Parkplatz Ecke Eschweiler Str. / Pater-Dr.-Pohlen-Str.
von 10.00 - 11.30 Uhr	Baesweiler:	Kirmesplatz (Peterstr.)
von 12.00 - 13.00 Uhr	Beggendorf:	Parkplatz Ecke Lindenstr./ Werner-Reinartz-Str.
von 14.00 - 15.00 Uhr	Loverich:	Wendehammer Beethovenstr./ Ecke Sportplatz
von 15.15 - 16.30 Uhr	Setterich:	Parkplatz Rathaus, An der Burg

Die Standzeiten des Schadstoffmobils sind nicht identisch mit den Zeiten, die am Sammeltag an den Standorten auf den Verkehrsschildern für das absolute Halteverbot (Zeichen 283) angegeben sind.

Bei Fragen zur Schadstoffsammlung steht die **Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH** unter ☎ 02403 / 8766 - 353 gerne zur Verfügung.



Das Partybuffet - Restlos statt rastlos



Ob Karneval, Geburtstag oder Grillen – Buffets sind der Renner. Bei guter Vorbereitung sind sie überwiegend Selbstläufer. Eine vorausschauende Planung spart Arbeit und Abfall.

Hier einige Tipps der AWA- Abfallberatung:

• Auswahl der Speisen

Wenn mehrere Speisen in kleineren Mengen angeboten werden, ist für jeden Geschmack etwas dabei und es bleiben weniger Reste.

• Die richtige Menge

Der interaktive Partyplaner der Aktion „Zu gut für die Tonne“ hilft bei der Berechnung der Portionen (www.zugutfuertonne.de/was-kannst-du-dagegen-tun/besser-planen/partybuffet-planen). Haltbare Produkte können als „eiserne Reserve“ zum Auffüllen vorgehalten werden.

• Die Dekoration

Essbare Dekorationen wie Salatblätter, Kresse, Tomaten, Möhren, Radieschen- oder Parmesanröschen vermeiden Abfälle. Spieße aus Holz oder Seegras können kompostiert werden und verursachen keinen Restmüll. Tischdecken aus Stoff können immer wieder verwendet werden.



• Mehrfaches Nachlegen und Nachschneiden

Durch mehrfaches Nachlegen (Brot, Käse, Obst und Gemüse) wirkt das Buffet immer frisch. Die Speisen, die im Kühlschrank verbleiben, können dann zu einem späteren Zeitpunkt noch verzehrt bzw. eingefroren werden, weil die Kühlkette nicht unterbrochen wurde.

• Die letzten Reste

Die Reste können in Frischhalte-

dosen und Gefrierbeuteln abgepackt werden, die man auch Gästen mitgeben kann.

• Abfälle, die nicht vermieden werden können

Obst-, Gemüse- und Speiseabfälle werden über die Biotonne entsorgt. Gebrauchte Papierservietten und Dekorationen aus Kunststoff gehören in den Restmüll, Verpackungsabfälle aus Kunststoff, Verbundstoffen, Metall oder Styropor restentleert

in den Gelben Sack, saubere Papierverpackungen in die Blaue Tonne.

Weitere Tipps gibt die AWA-Abfallberatung unter der Telefonnummer 0 24 03 / 8766 – 353.



Wohin mit Ihrem Müll?



Infos unter
www.awa-gmbh.de/abfall-wegweiser

Sie wollen Ihren Abfall entsorgen und wissen nicht wohin?

Der Abfall-Wegweiser hilft Ihnen weiter:

Ab sofort finden Sie unter www.awa-gmbh.de/abfall-wegweiser Adressen in Ihrer Nähe – inklusive der Öffnungszeiten und Preise.

AWA-Abfallfon:
0 24 03 - 87 66-353

www.awa-gmbh.de



www.tschaika.com



Spannende Spiele beim ersten Baesweiler Löwen Cup

Am Sonntag, 02.02.2014, wurde in der Sporthalle an der Realschule in Setterich zum ersten Mal der Baesweiler Löwen Cup für A- und B-Jugendmannschaften unter der Leitung der Jugendabteilungen von Concordia Oidweiler und dem JSV Baesweiler ausgetragen. Wie es im Fußballkreis Aachen mittlerweile üblich ist, wurde nach den Futsalregeln gespielt. Vereinfacht gesagt bewirken die Futsalregeln, dass das Spiel in der Halle noch schneller wird.

Während die Schiedsrichter mit den Regeln gut vertraut waren, hatten die Spieler anfangs noch ihre Schwierigkeiten. Nach den ersten Spielen legte sich das anfängliche Chaos und ein spannender, schneller und vor allem fairer Fußball wurde geboten.

Das Bild zeigt die beiden Mannschaften vom JSV Baesweiler 09 und von Concordia Oidweiler, die die ersten Plätze des B-Jugendturniers belegten. Hier erreichte die

Mannschaft vom JSV Baesweiler 09 deutlich den ersten Platz mit vier Siegen in vier Spielen. Den zweiten Platz belegte die Mannschaft von Concordia Oidweiler gefolgt von den Mannschaften von Raspo Brand, SC Setterich und dem VFL 05 Aachen.

Beim anschließenden A-Jugendturnier errang die Mannschaft von Westwacht Aachen souverän den Turniersieg. Die weiteren Plätze belegten die Mannschaften vom

VFR Würselen, JSV Baesweiler 09, Fortuna Beggendorf und FC Stolberg.

Beide Jugendvorstände waren vom reibungslosen Ablauf der Turniere begeistert, bemängelten aber die geringen Zuschauerzahlen bei beiden Turnieren. Im kommenden Jahr soll die erfolgreiche Zusammenarbeit fortgeführt werden, waren sich beide Jugendleiter einig. Auch 2015 wird es wieder einen Löwen Cup geben.



lemco keramik

NEU! Eine der größten Fliesenausstellungen im Kreis Aachen

• Riemchen • Klinker • Naturstein für Garten und Terrasse

Neue große Pflasterstein- und Terrassenplatten-Ausstellung

Kloshaus 17 (an B 57) · 52499 Baesweiler
Fon (02401) 80940 · Fax (02401) 809494
E-Mail: info@lemcokeramik.de

Peter Meisterbetrieb



Krüger

Sanitär- & Heizungstechnik

Hauptstraße 51 · 52499 Baesweiler

☎ 0 24 01 - 64 77
☎ 0 24 01 - 60 84 04
Mobil: 0171 - 41 75 567

tipkrueger@t-online.de

Generalversammlung des Kirchenchor St. Petrus Baesweiler

Am 26. Januar 2014 trafen sich die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchors St. Petrus Baesweiler zu ihrer diesjährigen Generalversammlung. Nach der Begrüßung und dem Totengedenken eröffnete die Vorsitzende Gertrud Gimmler die Versammlung. Sie freute sich besonders, dass der Präses des Chores, Pfarrer Ferdi Bruckes, den Weg zum Chor gefunden hatte. Pfarrer Bruckes bedankte sich für das vielseitige Wirken des Chores im abgelaufenen Kirchenjahr. Er hob hervor, dass die Kirchenmusik auch ein Ausdruck des Glaubens sei und zugleich seelsorgerliche und pastorale Arbeit darstellt.

Schriftführerin Ulla Rinkens verzichtete auf einen detaillierten Bericht und sprach vielmehr über die personelle Entwicklung des Chores. Sie wies in humorvoller Weise auf das „Kopf an Kopf-Rennen“ zwischen den Stimmen im Sopran und Alt hin. Der Chor ist 2013 auf 86 Sängerinnen und Sänger angewachsen: 30 Sopranistinnen, 29 Altistinnen, 16 Bässe und 11 Tenöre. Kassenwart Hans-Egon Hermanns konnte einen soliden Kassenbestand darstellen. Dies erfreute auch die Vorsitzende, die noch einmal Höhen und Tiefen des vergangenen Jahres Revue passieren ließ. Der Zusammenhalt des Chores und die Unterstützung auch in schweren Zeiten suche seinesgleichen.

Kantor Josef Paffen lobte die gesangliche Leistung im zurückliegenden Jahr und verwies insbesondere auf das Oratorium „Die letzten Dinge“ von Lous Spohr, welches am 24. November 2013 gemeinsam mit 4 Solisten sowie dem Kerkraads Symfonie Orkest in St. Petrus aufgeführt wurde. Er erwähnte noch einmal das gemeinsame Singen aller Baesweiler Chöre anlässlich der Fusion zur neuen Pfarrei St. Marien am 1. Januar 2013 und dankte dem Chor für die enge Zusammenarbeit mit dem Chor St. Laurentius Puffendorf.



Jecke Karnevals-sitzung im Wohn- und Pflege- heim Maria Hilf Burg Setterich

Eine rundum gelungene Karnevalsfeier unter dem Motto „Jedem Jeck sing Pappnas“ genossen die Bewohner/-innen und Besucher/-innen des Wohn- und Pflegeheims Maria Hilf Burg Setterich. Ehrenamtlerin Katti Löhr führte, wie seit Jahren, durchs Programm. Der Bewohnerbeirat mit Anna Hampe (Vorsitzende), Ottilie Heise, Heinrich Hermanns und Alfred Karger trat als „Elferrat“ an. Der Bürgermeister der Stadt Baesweiler, Dr.

Willi Linkens, hatte nicht nur im Vorfeld die Bühne inklusive Aufbau durch die Stadt kostenlos bereitgestellt, er kam auch selbst zur Sitzung vorbei und brachte noch eine kleine Spende mit.

Alle Anwesenden amüsierten sich bei verschiedenen Tänzen und Büttenreden, die für ein abwechslungsreiches Programm sorgten. So traten im Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich das

Kinderprinzenpaar Beggendorf, Dustin und Jana, auf, die Beggendorfer Tanzgruppe „Rot-Weiße Funken“, die Tanzmariechen KTC Alsdorf, die Meisen-Singers Puffendorf, und der Invaliden- und Seniorenverein Setterich. Die Ehrengarde mit Prinz Dieter und Prinzessin Edith kam ins Settericher Wohn- und Pflegeheim und brachte, wie jedes Jahr, Berliner und „Stricke“ für die Bewohnerinnen und Bewohner mit. Die musikalische Begleitung

der kurzweiligen Veranstaltung übernahm in altbewährter Weise „DJ HaJo“.

Bewohner und Gäste bedankten sich mit großem Applaus und guter Laune. „Wir freuen uns, wieder eine so tolle Feier hier im Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich zu erleben“, freute sich Einrichtungsleiterin Gabriele Schmidberger über die hervorragende Karnevalsfeier.

Das nächste Stadtinfo
erscheint am 20. Mai 2014

Äpfel direkt vom Erzeuger
aus umweltfreundlichem Anbau

Braeburn	5 kg	ab 5,- €
Elstar	5 kg	ab 6,- €

kaufen, wo's wächst

Obstanbau ROOSEN

Verkauf:
Mo. – Fr. 9–18 Uhr
durchgehend
Sa. 9–13 Uhr

Am Beeckfließ 2
Baesweiler-Beggendorf
Nähe Gewerbegebiet
☎ 02401/5842



Burg Setterich
WOHN- & PFLEGEHEIM MARIA HILF
BAESWEILER

Das Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich in Baesweiler mit den Wohnformen **Vollstationär, Kurzzeit- und Verhinderungspflege** verfügt über Einzel- und Doppelzimmer. Das hauseigene Restaurant „Burgstübchen“ verpflegt Sie an 365 Tagen im Jahr von 12 bis 16 Uhr.

Für Besichtigungen und Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Probewohnen ist auf Wunsch möglich. Sprechen Sie uns an.

Maria Hilf Burg Setterich GmbH
An der Burg 1 · 52499 Baesweiler
Tel. 02401 600-1 · Fax 02401 600-3415
E-Mail: info@burgsetterich.de
Internet: www.burgsetterich.de

Lebensfreude kennt kein Alter.

Frohsinn und Freude beim Chorkarneval St. Petrus Baesweiler



Ein „volles Haus“ konnte die Vorsitzende des Kirchenchors St. Petrus Baesweiler, Gertrud Gimmler, zum diesjährigen Chorkarneval im Pfarrheim Im Sack begrüßen. Im mit viel Liebe und Geschick bunt geschmückten Pfaarsaal, freute sie sich besonders über den Besuch des Vorsitzenden der IGÖB, Willi Feldeisen mit Gattin. Willi Feldeisen ist schon seit vielen Jahren ständiger und gern gesehener Gast dieser Veranstaltung.

In bewährter Manier führte „Geisha“ Ulrike Jennessen durch das ausschließlich von Chorsängerinnen und -sängern gestaltete Programm. Der Eröffnung durch den „Chor de Carnevale“, der beliebte Karnevalslieder zum Mitsingen vortrug, folgten Büttenreden, Gesangsvorträge sowie humorvolle Sketche und sorgten für ein kurzweiliges

Programm. Jeder Akteur erhielt als Belohnung den traditionellen Blutwurst-Orden. Ein Höhepunkt war natürlich der Besuch der Ehrengarde der Stadt Baesweiler mit dem Stadtprinzen Dieter IV und seiner Prinzessin Edith. Die beiden brachten mit Trommelcorps, Tanzmariechen, Tanzgruppe des Karnevals-ausschusses Setterich sowie ihrem gesamten „Hofstaat“ den Saal auf in Höchststimmung.

Zum Ende des Abends bat die Vorsitzende alle Mitwirkenden zu einem gemeinsamen Schlussgesang auf die Bühne. Ihr besonderer Dank galt den vielen fleißigen Helfern, die vor, während und nach der Veranstaltung mit dazu beitrugen, den Chorkarneval 2014 zu einem unvergessenen Erlebnis werden zu lassen.

Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.



VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 4. Mai: Frühlingsfest

Unser Thema: „Für Bienen und Menschen - Wildblumen in der Stadt“ 2013 haben wir in der Nähe des Carl-Alexander-Parks Wildblumenbeete angelegt und waren begeistert. Informationen und Wildblumensamen bieten wir am Stand gegenüber St. Petrus. Kontakt: Gartenbauverein Baesweiler 02401/7430

Samstag, 10. Mai:

Gartenbesichtigung in Alsdorf-Hoengen. Fast vergessene Kräuter-Gemüse-Früchte- zum Genießen, Heilen, Färben ...

Treffpunkt: Feuerwehrturm, 14:15 Uhr, Anmeldung erforderlich unter 02401/7378. Weitere Informationen: www.gartenregion-aachen.de

WANDERUNGEN

Donnerstag, 3. April

Eine abwechslungsreiche Wanderung auf dem historischen „Kall-Trail“ rund um Vossenack. Eine Eifelwanderung mit historischem Hintergrund und Erinnerungen an die Endphase des zweiten Weltkrieges. Strecke: etwa 15 km. Wanderführer: Fred Michels, Tel.: 02401/ 3263

Sonntag, 27. April

Narzissenwanderung, von der Enkelberger-Mühle an der Holzwache entlang und am Weißen Stein vorbei wieder zurück. Strecke: etwa 15 km.

Wanderführer: Ferdi Koch, Tel.: 02401/ 1811

Donnerstag, 8. Mai

Buschwindröschen Wanderung, von Kelmis wandern wir den Lontzen Bach entlang bis Schloss Thor, von dort aus zurück über den Gippenhaagerbusch. Streckenlänge: 14 km. Wanderführer: Ferdi Koch, Tel.: 02401/ 1811

Sonntag, 18. Mai

Vom **Effelder Waldsee** entlang der Rur bis zur Mündung der Wurm beim Ort Kempen. Vorbei an alten Rurmändern mit Kopfweiden, grünen Wiesen und schmalen Waldstreifen, führt die Rundwanderung durch das niederländisch-deutsche Grenzgebiet. Streckenlänge: 14 km.

Wanderführer: Fred Michels, Tel.: 02401/ 3263

Treffpunkt für die Wanderfreunde ist jeweils der Parkplatz am Feuerwehrturm in Baesweiler. Die Abfahrtszeit ist, wenn nichts anderes angegeben wird, 09:00 Uhr. Bitte an streckentaugliche Kleidung und Rucksackverpflegung denken. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Haftungs- und Regressansprüche gegenüber dem Verein oder dem Wanderführer sind ausgeschlossen. Für die Fahrt zum Startpunkt werden Fahrgemeinschaften gebildet. Termine und Strecken können geändert werden, im Zweifelsfall bitte den Wanderführer anrufen!

Kindergarten Sternschnuppe in Loverich



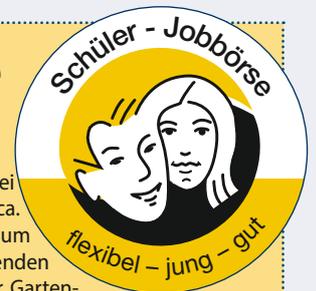
FLOHMARKT

Am **Sonntag, 5. April 2014, findet in der Zeit von 14.00 - 17.00 Uhr** in der Mehrzweckhalle Loverich ein großer überdachter Flohmarkt „Rund ums Kind“ statt. Die Elternvertreter, das Team und der Förderverein des Kindergartens Sternschnuppe laden hierzu herzlich ein. Neben einem großen Angebot für Kinder wird in der Cafeteria für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein. Der Erlös kommt dem Förderverein für Neuanschaffungen zu Gute. Wer Lust hat, etwas zu verkaufen, meldet sich bitte bis zum 28. März telefonisch bei Jacqueline Stevens, Telefon: 01578/5661079

JUBILÄUM

Der Förderverein des Kindergartens Sternschnuppe feiert am **Samstag, 10. Mai 2014**, sein 10-jähriges Bestehen. Der Förderverein und das Team laden von **14.00 bis 18.00 Uhr** herzlich zum Mitfeiern ein.

Schüler-Jobbörse Baesweiler



Das Frühjahr lässt schon grüßen und bei der Schüler-Jobbörse Baesweiler stehen ca. 90 junge Menschen in den Startlöchern, um Ihnen bei der Bewältigung aller anfallenden Arbeiten behilflich zu sein. Sei es bei der Gartenarbeit, beim Frühjahrsputz, beim Ausmisten von Keller, Garage oder Dachgeschoss: unsere Jugendlichen packen an und helfen. Gerne stehen sie auch zur Verfügung bei der Gestaltung Ihres Familienfestes, Kommunion, Konfirmation, Hochzeit oder Geburtstag. Unsere Jugendlichen sind zwischen 14 und 18 Jahre alt und werden von uns sorgfältig ausgewählt. Für ihren Einsatz erhalten sie vom Auftraggeber zwischen 5,- und 6,- € pro Stunde.

Falls Sie Bedarf haben und interessiert sind, rufen Sie Frau Peters oder Frau Palmen unter 02401/ 52339 einfach an. Sprechstunde: Mittwochs von 17.00 - 18.00 Uhr, Nachbarschafts-Treff Setterich, Hauptstraße 64. Bitte nutzen Sie außerhalb der Sprechstunde unseren Anrufbeantworter. Wir rufen zurück!

Harmonieverein St. Petrus Baesweiler**Frühjahrskonzert****Blasmusikkapelle Siebenbürgen Setterich**

Am Samstag, 26. April 2014, findet im Pädagogischen Zentrum des städtischen Gymnasiums, Baesweiler das Frühjahrskonzert des Harmonieverein St. Petrus Baesweiler statt. Das Konzert beginnt um 19.00 Uhr. Einlass ist um 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei

Frühjahrskonzert mit dem Harmonieverein St. Petrus Baesweiler und der Blasmusikkapelle „Siebenbürgen“ Setterich

Traditionell veranstaltet der Harmonieverein das Frühjahrskonzert als Gemeinschaftskonzert mit einem Gastverein. In den letzten Jahren waren dies die Männerchöre aus Würselen, Setterich und Aachen-Horbach. Dieses Jahr ist es die Blasmusikkapelle „Siebenbürgen“ Setterich. Zwischen beiden Vereinen besteht seit Gründung des Harmonievereins im Jahr 1962 ein besonderes Verhältnis. So war bei-

spielsweise Johann Ohler, ein „Siebenbürger“, in den siebziger Jahren einer der ersten Dirigenten des Harmonievereins.

Die Zuhörer können sich auf ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm freuen. Das Konzert wird durch die Blasmusikkapelle „Siebenbürgen“ unter der Leitung von Jörg Schmidt mit Musikstücken wie „In Times of Triumph“, „Mein Brandenburg“, „Tequila“ und „A few dots of polka“, eröffnet. Die zweite Konzerthälfte wird das Orchester des Harmonievereins unter der Leitung von Jürgen Reimann gestalten. Neben den Musikstücken „Rock Highlights“, „Pacific Dreams“ und „Big Band Bash“ wird u.a. „The Perfect Storm“ aus dem Film „Der Sturm“ von Wolfgang Petersen gespielt. Für die Freunde der Marschmusik werden beide Orchester gemeinsam zum Abschluss des Konzerts zwei bekannte Märsche spielen.

EWV-Energieberatung im Rathaus

Die EWV-Berater beantworten am **Dienstag, 8. April 2014**, im Rathaus Baesweiler, von 14.00 bis 17.30 Uhr Fragen rund um die Themen Energie und Energieeffizienz, Preise, Hausanschlüsse, EWV-Förderprogramme, Elektro- und Erdgas-Mobilität, Info und Kontakte zu altbau-plus, Verbraucherzentrale sowie regio-energie-gemeinschaft.

FRIEDENSCHULE BAESWEILER

Gemeinschafts-
grundschule I
Grabenstraße 13
52499 Baesweiler

Singspiel „Geschöpf der Nacht“

Freitag, 16. Mai 2014,
17.00 Uhr, und
Samstag, 17. Mai 2014,
11.00 Uhr

Eintrittskarten
können ab 28. April 2014
in der Schule erworben
werden.

FRIEDENSCHULE BAESWEILER

Gemeinschafts-
grundschule I
Grabenstraße 13
52499 Baesweiler

Tag der offenen Tür

Samstag, 5. April 2014
8.45 Uhr bis 11.30 Uhr

Anschließend
bestehen
Gelegenheiten für
Gespräche.

Podologie / Medizinische Fußpflege
schmerzfreie Behandlung durch moderne
Nass- und Turbinentechnik

Erste Praxis für Podologie & medizinische
Fußbehandlung in Baesweiler-Oidtweiler

Alle Kassen, auch Privat

Termine nach Vereinbarung

Petra Bontenbroich

Praxis für Podologie und med. Fußpflege

Petra Bontenbroich
Podologin

Bahnhofstr. 89 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/895290 - Fax 602442
Mobil: 0177-7452697

Mail: praxis@podologie-bontenbroich.de - www.podologie-bontenbroich.de

Theaterkristall

LOPE DE RUEDA
GIL VICENTE
MARITA DRECKMEYER
(NACH EINER VORLAGE VON ANGELO BEOLCO)

JEDERMANN UND NIEMAND

GESCHICHTEN, DIE DAS LEBEN SCHREIBT

06.04.14, um 18:00 Uhr
Beggendorf
ewv-Bürgerhalle
Langgasse 42

Info und Vorverkauf:
Schaffrath Tel.: 02401 5918
Mail: ulrike_schaffrath@web.de

www.theaterinaachen.de



Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler,
Der Bürgermeister, Postfach 1180,
52490 Baesweiler,
Tel.: 02401/8000,
e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am
20. Mai 2014
Redaktion: Stadt Baesweiler, Birgit
Kremer-Hodok, Tel.: 02401/800-207
e-mail:
birgit.kremer@stadt.baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge:
02. Mai 2014
Anzeigen: Palm Druck & Verlag,
Tel.: 02401/3432,
e-mail: palm@baesweiler.de
Redaktionsschluss Werbeanzeigen:
09. Mai 2014

Auflage: 5.500 Exemplare -
erscheint 8 mal pro Jahr
Kostenlos erhältlich an vielen
Ausgelegten im Stadtgebiet
sowie bei der Stadtverwaltung

Fotos: Stadt Baesweiler, its,
Städteregion Aachen, VHS, AWA,
LVR, Vereine, Sigfried Malinowski,
Stefan Schaum, fotolia

Die Namen und
Adressen der Altersjubilare
sowie der Ehejubilare
werden aus datenschutzrechtlichen
Gründen nicht veröffentlicht.



- Heizöl **schwefelarm**
- Heizöl **Premium schwefelarm**
- Diesel-Plus
- Schmierstoffe
- Tankreinigung



bft-Tankstelle, Dahmen
Baesweiler, an der B57

kostenlose Bestellhotline 0800-111 22 85
www.dahmen24.com



Mohren-Apotheke



B. Mohr · A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 73 95 - Fax 0 24 01 / 81 22

www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung **GROSS** geschrieben !

Audi
Vorsprung durch Technik



Verändert die Welt, nicht die Umwelt.

Der Audi A3 Sportback g-tron: mit Audi e-gas in die CO₂-reduzierte Zukunft.

Machen Sie sich auf den Weg zu einer spürbar emissionsärmeren Langstreckenmobilität. Der Audi A3 Sportback g-tron* bietet Ihnen eine Gesamtreichweite von ca. 1.300 km, davon max. bis zu 400 km im reinen Erdgasbetrieb. Und das bei einer CO₂-Emission von kombiniert nur 92 – 88 g/km. Auf Wunsch sind Sie mit der aus Windkraft stammenden Stromerzeugung für Audi e-gas sogar noch ressourcenschonender unterwegs. Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern zum ersten Audi mit CNG-Antrieb: dem Audi A3 Sportback g-tron.

Der Audi A3 Sportback Vario-Credit:

z.B. A3 Sportback 1.4 TFSI g-tron, 6-Gang**

z.B. mit : Audi Drive select, Einparkhilfe, MMI Radio, u.v.m...

Dieses Angebot ist nur gültig bei Eintausch eines Fremdfabrikates. (Ausgenommen : VW, Seat, Skoda, Porsche, Audi)

Leistung: 81 kW (110 PS)
Fahrzeugpreis: € 27.000,-
inkl. Werksabholung und zzgl.
Zulassungskosten in Höhe von
€ 130,-

Anzahlung: € 0,-
Nettodarlehensbetrag:
€ 23.900,-
Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,88 %
Effektiver Jahreszins: 1,90 %
Vertragslaufzeit: 36 Monate

Schlussrate € 14.100,- bei
10.000 km
jährlicher Fahrleistung
Gesamtbetrag: € 24.900,-
36 monatliche Finanzierungs-
raten à € 299,-

Monatliche VarioCredit-Rate:

€ 299,-

Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt.

* Kraftstoffverbrauch in kg/100 km: kombiniert 3,3 – 3,2; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 92 – 88; Energieeffizienzklasse A+, Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 5,2 – 5,0; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 120-115; Energieeffizienzklasse B ** Kraftstoffverbrauch in kg/100 km: innerorts 4,4; außerorts 2,7; kombiniert 3,3; CO₂-Emission g/km: kombiniert 92; Effizienzklasse A+, Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,9; außerorts 4,2; kombiniert 5,2; CO₂-Emission g/km: kombiniert 120; Effizienzklasse B

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Ab sofort bei uns bestellbar.

Zabka Automobile GmbH

Max-Planck-Str. 17-21, 52477 Alsdorf
Tel.: 0 24 04 / 55 08-0
audi@zabka.de, www.zabka.de

Wir erfüllen Urlaubsträume

Preisgünstig parken
Flughafen Düsseldorf
ab 2,- € pro Tag*

Onlinepreise zum Stöbern:

www.schlossers.de

LTU plus

www.mein-hotel-online-buchen.de

Tel. 02401/915425

Fax 02401/88530

Easingtonstr. 8

52499 Baesweiler

TUI

JAHN
REISEN

[lernide:]
weltweit & natürlich

GeBeCo
Reisen erleben.

AIDA
DAS CLUBSCHIFF

MEIER'S
WELTREISEN

DERJOUR
Deutsches Reisebüro II

ADAC
Reisen

1*2
FLY

seetours

TJAEREBORG

ITS

ROBINSON

Dr. Tigges

Schlossers

REISEDIENST

www.schlossers.de

email: reisebuero@schlossers.de

NEU !

* Unser Service bei Buchung einer
Flugpauschalreise

- Transfer zu den Flughäfen Düsseldorf und Köln -

ab und bis Haustüre - ab **15,- €** p.P. (hin und zurück)